

Publikation 640
Januar 2010
Art Nr. 22674.40
Überarbeitung: 20.02.18

ROTOR SOHLENFRÄSE SOHLENFRÄSE Mk II

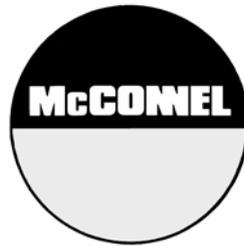
Buids 06/14 Vorwärts

Bedienungsanleitung



WICHTIG

Bestätigung der Garantie Registrierung



HÄNDLER GARANTIE INFORMATIONEN & REGISTRIERUNGSBESTÄTIGUNG

Es ist zwingend erforderlich, dass der Vertragshändler die Maschine vor Lieferung zum Endkunden bei McConnel Limited registriert – Vernachlässigung kann sich auf die Gültigkeit der Garantie auswirken.

Um die Maschine zu Registrieren auf die McConnel Internetseite www.mcconnel.com gehen; im Händler- Login (**Dealer Inside**) anmelden und das Feld "Maschinenregistration" auswählen, welches unter "Service" zu finden ist. Im unteren Abschnitt muss für den Kunden bestätigt werden, dass die Maschine registriert ist.

Sollten irgendwelche Probleme bei dieser Registrierung auftreten, kontaktieren Sie bitte die McConnel Service Abteilung unter + 44 1584 875848.

Bestätigung der Registrierung

Händler Name:
Händler Adresse:
Kunden Name:
Datum der Garantie Registrierung:/...../.....
Unterschrift Händler:

HINWEIS FÜR KUNDE / EIGENTÜMER

Stellen Sie sicher, dass der obere Abschnitt vollständig ausgefüllt und vom ihrem Vertragshändler unterschrieben ist, um zu überprüfen, ob die Maschine bei McConnel Limited registriert ist.

WICHTIG: Während der anfänglichen 'Einlauf' – Phase einer neuen Maschine ist der Kunde dafür verantwortlich regelmäßig alle Muttern, Bolzen und Schlauchanschlüsse auf Festigkeit zu kontrollieren und bei Bedarf nachzuziehen. Neue Hydraulik Anschlüsse können gelegentlich ein bisschen tropfen, bis die Dichtungen und Anschlüsse richtig eingestellt sind – wenn dies auftritt, kann es durch anziehen der Anschlüsse behoben werden – Hierfür bitte die untere Tabelle beachten. Die oben angegebene Maßnahme sollte während der ersten Betriebstage stündlich durchgeführt werden und danach wenigstens täglich zum generellen Erhalt der Maschine.

DREHMOMENTEINSTELLUNG FÜR HYDRAULIKANSCHLUSS

HYDRAULIK SCHLAUCHENDE		
BSP	Einstellung	Metrik
1/4"	18 Nm	19 mm
3/8"	31 Nm	22 mm
1/2"	49 Nm	27 mm
5/8"	60 Nm	30 mm
3/4"	80 Nm	32 mm
1"	125 Nm	41 mm
1.1/4"	190 Nm	50 mm
1.1/2"	250 Nm	55 mm
2"	420 Nm	70 mm

ANSCHLUSSADAPTER MIT GEKLEBTE DICHTUNG		
BSP	Einstellung	Metrik
1/4"	34 Nm	19 mm
3/8"	47 Nm	22 mm
1/2"	102 Nm	27 mm
5/8"	122 Nm	30 mm
3/4"	149 Nm	32 mm
1"	203 Nm	41 mm
1.1/4"	305 Nm	50 mm
1.1/2"	305 Nm	55 mm
2"	400 Nm	70 mm

GARANTIEBESTIMMUNGEN

GARANTIE-REGISTRIERUNG

Alle Maschinen müssen durch den Vertragshändler vor Auslieferung an den Endkunden bei McConnel registriert werden. Bei Erhalt der Güter ist der Käufer dafür verantwortlich, zu überprüfen, dass die Bestätigung der Garantie-Registrierung von dem Vertragshändler in der Bedienungsanleitung vollständig ausgefüllt worden ist.

1. BESCHRÄNKTE GARANTIE

- 1.01. *Sofern nichts anderes vereinbart wird, gewährleistet die McConnel Ltd., dass alle fertig montiert gelieferten Maschinen für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Datum des Verkaufs an den Ersterwerber frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Für alle von der McConnel Ltd. gelieferten selbstfahrenden Maschinen gilt eine Gewährleistung von 12 Monaten oder 1500 Betriebsstunden in Bezug auf Material- und Verarbeitungsfehler ab dem Datum des Verkaufs an den Ersterwerber. Für den Motor gilt die Gewährleistung des Motorherstellers.*
- 1.02. *Für alle von der McConnel Ltd. gelieferten und von dem Kunden erworbenen Ersatzteile gilt ab dem Verkaufsdatum an den Ersterwerber eine Gewährleistung von 6 Monaten in Bezug auf Material- und Verarbeitungsfehler. Alle Garantieansprüche auf Ersatzteile müssen durch eine Kopie der Rechnung an den Endbenutzer für das fehlerhafte Teil gestützt sein. Garantieansprüche in Bezug auf Teile, für die keine Rechnung vorhanden ist, können nicht anerkannt werden.*
- 1.03. *Die von McConnel Ltd. dem Käufer gebotene Garantie beschränkt sich auf die Reparatur oder den Austausch der in ihrem Werk begutachteten und unter bestimmungsgemäßer Verwendung und Wartung als defekt befundenen Teile, sofern die Mängel auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind. Zurückgesandte Teile müssen vollständig und ungeprüft sein. Für den Versand müssen die Teile sorgfältig verpackt werden, damit es nicht zu Transportschäden kommt. Alle Hydraulikkreise der Komponenten müssen entleert und sicher verschlossen werden, damit keine Flüssigkeit austreten und keine Fremdkörper eindringen können. Bestimmte andere Komponenten, wie zum Beispiel elektrische Geräte, erfordern gegebenenfalls besondere Sorgfalt bei der Verpackung, damit keine Transportschäden auftreten.*
- 1.04. *Diese Garantie gilt nicht für Produkte, deren Seriennummernschild der McConnel Ltd. entfernt oder verändert wurde.*
- 1.05. *Diese Garantie gilt nur für gemäß den Geschäftsbedingungen registrierte Maschinen und unter der Voraussetzung, dass seit dem Originalerwerb, d.h. dem Datum der Rechnung der McConnel Ltd., nicht mehr als 24 Monate vergangen sind. Maschinen, die länger als 24 Monate im Lager gestanden haben, sind von der Garantie-Registrierung ausgeschlossen.*
- 1.06. *Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Teile der Ware, die unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Nutzung, Fahrlässigkeit, Änderung, Modifizierung oder Einbau von Nicht-Originalteilen ausgesetzt wurden oder die durch Unfall, Kontakt mit Hochspannungsleitungen, Kontakt mit Fremdkörpern (Steine, Eisengegenstände, Materialien, die nicht als Vegetation gelten), aufgrund mangelnder Wartung, Verwendung falscher Öle oder Schmiermittel, Verunreinigung des Öls oder Verwendung von Öl, das seine normale Lebensdauer überschritten hat, Versagen oder beschädigt wurden. Diese Garantie gilt nicht für Verschleißteile, wie Klingen, Riemen, Kupplungsbeläge, Filterelemente, Schlegel, Klappensätze, Kufen, Bodeneingriffsteile, Schilde, Schutzvorrichtungen, Verschleißpolster, Luftreifen oder Ketten.*
- 1.07. *Temporäre Reparaturen und daraus resultierende Folgeschäden – d. h. Öl, Ausfallzeiten und zugehörige Teile – sind ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.*
- 1.08. *Die Garantie auf Schläuche ist auf 12 Monate beschränkt und erstreckt sich nicht auf Schläuche, die äußere Schäden aufweisen. Nur komplette Schläuche können im Rahmen der Garantie zurückgegeben werden. Schläuche, die abgeschnitten oder repariert wurden, werden zurückgewiesen.*

- 1.09. Die Maschine ist unmittelbar nach dem Auftreten eines Problems, sofort zu reparieren. Die weitere Nutzung von Maschinen nach dem Auftreten eines Problems, kann zu weiteren Komponentenausfällen führen, die sich auf die Sicherheit auswirken können und für die die McConnel Ltd. nicht haftbar gemacht werden kann.
- 1.10. Wird in Ausnahmefällen für eine Reparatur ein Teil verwendet, das kein Originalteil der McConnel Ltd. ist, so ist der Betrag, der im Rahmen der Garantie zurückerstatteten Kosten auf die Kosten des McConnel Ltd. Standardhändlers für das Originalteil beschränkt.
- 1.11. Mit Ausnahme wie hierin beschrieben, ist kein Mitarbeiter, Vertreter, Händler oder irgendeine andere Person berechtigt, irgendwelche Garantien irgendeiner Art im Namen von McConnel Ltd. zu gewähren.
- 1.12. Bei Maschinen mit einer Garantiezeit von über 12 Monaten gelten die folgenden zusätzlichen Ausschlüsse:
 - 1.12.1. Schläuche, freiliegende Rohre und Entlüfter von Hydrauliktanks
 - 1.12.2. Filter
 - 1.12.3. Gummilager
 - 1.12.4. Externe elektrische Verdrahtung
 - 1.12.5. Lager und Dichtungen
 - 1.12.6. Außen liegende Kabel und Verbindungen
 - 1.12.7. Lose, korrodierte Verbindungen, Lichtquellen und LED's
- 1.13. Alle Wartungsarbeiten, insbesondere Filterwechsel, sind gemäß dem Wartungsplan des Herstellers durchzuführen. Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie. Im Schadensfall sind gegebenenfalls Nachweise für die Durchführung der Wartungsarbeiten vorzulegen.
- 1.14. Aufgrund von Fehldiagnose oder mangelhafter vorheriger Reparaturarbeiten erforderliche erneute oder zusätzliche Reparaturen sind von der Garantie ausgeschlossen.

Hinweis: Die Garantie erlischt, wenn Nicht-Originalteile eingebaut oder verwendet wurden. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen kann erhebliche Auswirkungen auf die Leistung und die Sicherheit der Maschine haben. Für, durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen verursachte Ausfälle oder Sicherheitsmängel, kann die McConnel Ltd. keinesfalls haftbar gemacht werden.

2. RECHTSMITTEL UND VERFAHREN

- 2.01. Die Garantie tritt erst in Kraft, wenn der Händler die Maschine über die McConnel Ltd. Internetseite registriert und dies dem Käufer durch Ausfüllen der Garantie-Registrierung bestätigt hat.
- 2.02. Jeder Fehler muss, sobald er auftritt, einem autorisiertem Händler der McConnel Ltd. mitgeteilt werden. Wird die Maschine nach dem Auftreten eines Fehlers weiterbetrieben, kann es zu weiteren Komponentenausfällen kommen, für die die McConnel Ltd. nicht haftbar gemacht werden kann.
- 2.03. Reparaturen sollten innerhalb von zwei (2) Tagen nach Auftreten des Fehlers durchgeführt werden. Ansprüche, die für Reparaturen einreicht werden, die mehr als zwei (2) Wochen nach Auftreten des Fehlers oder zwei (2) Tage nach dem Eintreffen der Ersatzteile durchgeführt wurden, werden abgelehnt, es sei denn, die McConnel Ltd. hat dieser Verspätung zugestimmt. Bitte beachten Sie, dass das Versäumnis des Kunden, die Maschine zur Reparatur zu geben, nicht als Grund für eine verspätete Reparatur oder das Einreichen der Garantieansprüche akzeptiert wird.
- 2.04. Alle Ansprüche müssen innerhalb von 30 Tagen nach dem Tag der Reparatur von einem autorisierten Servicehändler der McConnel Ltd. eingereicht werden.
- 2.05. Nach der Prüfung des Antrags und der Teile übernimmt die McConnel Ltd. für jeden gültigen Anspruch nach eigenem Ermessen die Kosten für die gelieferten Teile und, falls zutreffend, einen angemessenen Arbeitssatz sowie Kilometergeld.
- 2.06. Die Einreichung eines Anspruchs ist keine Garantie für die Zahlung.
- 2.07. Eine von der McConnel Ltd. getroffene Entscheidung ist endgültig.

3. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

- 3.01. stillschweigenden Garantien im Hinblick auf die Waren ab, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die Marktgängigkeit sowie die Eignung für einen bestimmten Zweck.

- 3.02. *Die McConnel Ltd. gibt keine Garantie in Bezug auf Konstruktion/Gestaltung, die Leistungsfähigkeit, die Leistung oder die Gebrauchsfähigkeit der Waren.*
- 3.03. *Außer wie hier beschrieben, übernimmt die McConnel Ltd. keine Haftung oder Verantwortung gegenüber dem Käufer oder anderen Personen oder Einrichtungen in Bezug auf irgendeine Haftung, einschließlich für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt durch die Waren verursacht oder angeblich verursacht wurden, einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf, irgendwelche indirekten, speziellen, Folge- oder beiläufig entstandenen Schäden, die aus der Nutzung oder dem Betrieb der Waren oder einer Verletzung dieser Garantie entstanden sind. Die vertragsgemäße Haftung des Herstellers für dem Käufer oder Anderen entstandene Schäden übersteigt in keinem Falle den Preis der Waren.*
- 3.04. *Kein Anspruch aus einer behaupteten Verletzung dieser Garantie oder aus Transaktionen im Rahmen dieser Garantie kann nach Verstreichen eines (1) Jahres nach der Ursache geltend gemacht werden.*

4. SONSTIGES

- 4.01. *Die McConnel Ltd. kann auf Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie verzichten. Der Verzicht auf eine Bedingung kann jedoch nicht als Verzicht auf andere Bedingungen dieser Bestimmung ausgelegt werden.*
- 4.02. *Sollte eine Bestimmung dieser eingeschränkten Garantie gegen das geltende Recht verstoßen und nicht rechtskräftig sein, führt ihre Ungültigkeit nicht zum Erlöschen der übrigen Bestimmungen.*
- 4.03. *Das geltende Recht kann neben den hier enthaltenen gegebenenfalls zusätzliche Rechte und Vorteile für den Käufer vorsehen.*

McConnel Limited



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nach EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Wir,

McCONNEL LIMITED, Temeside Works, Ludlow, Shropshire SY8 1JL, UK

Erklären hiermit, dass:

Das Produkt; *Rotor Sohlenfräse/ Sohlenfräse*

Produkt-Kennziffer; *DC58*

Seriennummer & Datum Modelle

Hergestellt in; *Großbritannien*

Übereinstimmt mit den erforderlichen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Die Maschinenrichtlinie wird durch folgende abgestimmte Standards unterstützt;

- BS EN ISO 12100 (2010) Sicherheit von Maschinen. Allgemeine Gestaltungsleitsätze. Risikobewertung und Risikominderung.
- BS EN 349 (1993) + A1 (2008) Sicherheit von Maschinen. Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen.
- BS EN ISO 14120 (2015) Sicherheit von Maschinen. Trennende Schutzeinrichtungen. Allgemeine Anforderungen an Gestaltung und Bau von feststehenden und beweglichen trennenden Schutzeinrichtungen.
- BS EN 4413 (2010) Fluidtechnik. Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile.

McCONNEL LIMITED lässt a laufen ISO 9001:2008 Qualitätsmanagementsystem zertifikat-Zahl: FM25970.

Dieses System wird ständig durch bewertet;

British Standards Institution (BSI), Beech House, Milton Keynes, MK14 6ES, UK

BSI wird durch den Akkreditierungsdienst des Vereinigten Königreichs,

Akkreditierungszahl akkreditiert: UKAS 003.

Die EG-Behauptung gilt nur, wenn die angegebene Maschine in Übereinstimmung mit den Betriebsanweisungen verwendet wird.

Unterzeichnet *Verantwortliche Person*

CHRISTIAN DAVIES im Auftrag von McCONNEL LIMITED

Stellung: *Geschäftsführer*

Datum: *Januar 2018*

INHALT

	<i>Seite.</i>
Bedienung	
Allgemeine Informationen	1
Sicherheitsinformationen	3
Strömung und Druck	7
Anbau	8
Rückschlagventil	9
Cross Port Ventil Kit	10
Bedienung	11
Instandhaltung	12
Klingenbefestigungs	14
Bestandteile	
Ditch Cleaner Assemblies	16
Manual Chute Modules	24
Hydraulic Chute Modules	27
Cutting Disc / Blades Module	28
Blade Options	29
Motor Module	30
Manual Rotation Module	31
Hydraulic Rotation Modules	32
Bump Stop Kit	34
Hydraulic Installation Modules	36
Back Pressure Valve Kit	42
Hydraulic Hose Installations	44
Decal Kits	46
Relief Valve Kit (Option)	48

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage oder Benutzung der Maschine. Falls Zweifel auftreten, kontaktieren Sie bitte immer die McConnel Service Abteilung.

Diese Betriebsanleitung ist eine wesentliche Hilfe für den erfolgreichen und sicheren Betrieb der Maschine und enthält wichtige Hinweise, die Maschine sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Diese Anleitung wird Ihnen helfen;

- Gefahren zu vermeiden,
- Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und
- Erhöhen Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine

Dieses Handbuch sollte mit der Maschine als Referenz von allen Benutzern bleiben.

Definitionen: Die folgenden Definitionen sind überall in der Anleitung zu finden:

GEFAHR

GEFAHR: Ein betriebliches Produkt, Technik etc., die zu Verletzungen oder zum Tod führen wird, wenn diese Anweisung nicht sorgfältig befolgt wurden.

WARNUNG

WARNUNG: Ein betriebliches Produkt, Technik etc., welches zu Verletzungen von Personen oder dem Tod führen kann, wenn diese Anweisung nicht sorgfältig beachtet wird.

VORSICHT

VORSICHT: Ein betriebliches Produkt, Technik etc., welches zu Schäden an Maschine oder Zubehör führen kann, wenn diese Anweisung nicht sorgfältig beachtet wird.

HINWEIS

HINWEIS: Ein betriebliches Produkt, Technik etc., welches unbedingt aufmerksam beachtet werden muss.

LINKE UND RECHTE HAND: Diese Anweisung ist für die Maschine anwendbar, wenn Sie am Traktor angebaut ist und von hinten betrachtet wird. Dies gilt auch für den Traktor.

HINWEIS: Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen der Veranschaulichung und zeigen bestimmte Komponenten u. U. nicht in ihrer Gesamtheit. In einigen Fällen kann sich die Abbildung von Ihrem Modell unterscheiden. Die allgemeine Vorgehensweise ist jedoch gleich.

MASCHINEN & HÄNDLER INFORMATIONEN

Tragen Sie die Seriennummer Ihrer Maschine auf dieser Seite ein und geben Sie diese Nummer bei Ersatzteilbestellungen immer mit an. Für alle Informationen, die die Maschine betreffen, bitte daran denken, auch die Marke und das Modell des Traktors anzugeben, an dem die Maschine angebaut ist.

Maschinen Serien Nummer:	Installation Datum:
Maschine Model Details:	
Händler Name:	
Händler Adresse:	
Händler Telefon Nr.:	
Händler E-Mail Adresse:	



SICHERHEITS- INFORMATIONEN



Diese Maschine hat das Potenzial sehr gefährlich zu sein - in falschen Händen kann die Maschine tödlich sein oder verstümmeln; daher ist es zwingend erforderlich, dass der Eigner und der Nutzer der Maschine den folgenden Teil liest und versteht um sich der bestehenden oder eventuellen Gefahren vollkommen bewusst zu werden und dies bei der Benutzung oder Bedienung der Maschine beachten.

Als Bediener dieser Maschine ist man nicht nur für sich selbst verantwortlich, sondern ebenso auch für die Sicherheit von anderen Personen, die sich in die Nähe der Maschine kommen können. Als Eigentümer ist man auch für beides verantwortlich.

Während die Maschine nicht benutzt wird, sollte der Mähkopf auf dem Boden abgesetzt werden.

Beim Bemerkens irgendeines Fehlers während die Maschine läuft, muss diese sofort gestoppt werden und darf nicht wieder benutzt werden, bis der Fehler von einem qualifizierten Techniker behoben wurde.

POTENZIELLE ERHEBLICHE GEFAHREN IM ZUSAMMENHANG MIT BENUTZUNG DER MASCHINE:

- ▲ *Herausgeschleuderte Gegenstände*
- ▲ *Herausgeschleuderte Maschinenteile bei Schäden während der Benutzung.*
- ▲ *Verfangen in einer rotierenden Gelenkwelle*
- ▲ *Verfangen in anderen beweglichen Teilen, z.B. Riemen, Riemenscheiben und Mähköpfe*
- ▲ *Elektrischer Strom von Überlandleitungen (durch Kontakt oder „Funkenüberschlag“)*
- ▲ *Zusammenstoß mit dem Mähkopf oder den Maschinenarm wenn sich diese bewegen.*
- ▲ *Einklemmungsgefahr zwischen der Zugmaschine und dem Gerät beim An- und Abkuppeln*
- ▲ *Umkippen des Traktors, wenn die Maschine erweitert wurde.*
- ▲ *Injektion durch Hochdruck-Hydraulik-Öl aus Schläuchen oder Kupplungen.*
- ▲ *Umkippen der freistehenden Maschine (nicht in Benutzung)*
- ▲ *Verkehrsunfälle durch Kollisionen oder Schmutz auf der Straße.*

BEVOR SIE DIE MASCHINE BENUTZEN MÜSSEN SIE:

- ▲ *Sicherstellen, dass Sie alle Teile der Bedienungsanleitung gelesen haben.*
- ▲ *Sicherstellen, dass der Bediener der Maschine ausreichend geschult wurde oder wird.*
- ▲ *Sicherstellen, dass der Bediener mit der Bedienungsanleitung ausgestattet ist und diese gelesen hat.*
- ▲ *Sicherstellen, dass der Bediener die Anweisungen im Benutzerhandbuch versteht und befolgt.*
- ▲ *Sicherstellen, dass die Zugmaschine vorne, hinten und an den Seiten durch Metallgeflecht oder Polykarbonat Schutz in geeigneter Größe und Stärke zum Schutz des Bedieners gegen herausschleudernden Schutt oder anderen Teile ausgestattet ist.*
- ▲ *Sicherstellen, dass der Traktorschutz korrekt montiert, unbeschädigt und ordnungsgemäß gewartet wurde.*
- ▲ *Sicherstellen, dass der gesamte Maschinenschutz ordnungsgemäß, unbeschädigt und nach der Empfehlung des Herstellers angebracht ist.*
- ▲ *Sicherstellen, dass die Schlegel und ihre Befestigungen von dem Typ sind, der durch den Hersteller vorgeschrieben ist und sie sicher befestigt sind, keiner fehlt oder beschädigt ist.*
- ▲ *Sicherstellen, dass die hydraulischen Schläuche sorgfältig und korrekt verlegt sind, um Schäden durch Aufziehen, Ausweiten oder Abklemmen zu vermeiden und prüfen, dass sie am korrekten Ort mit der richtigen Ausstattung vorhanden sind.*
- ▲ *Folgen Sie immer den Anweisungen des Herstellers für den An- und Abbau der Maschine von der Zugmaschine.*
- ▲ *Prüfen, ob die Ausstattung der Maschine und die Kupplung in einem guten Zustand sind.*
- ▲ *Sicherstellen, dass die Zugmaschine nach den Empfehlungen des Herstellers dem minimalen Gewicht der Maschine entspricht und wenn notwendig Ballast genutzt wird.*
- ▲ *Vor Beginn immer gründlich den Arbeitsbereich kontrollieren, Hindernissen wie Zum Beispiel losen Draht, Flaschen, Dosen und andere Fremdkörper, entfernen.*
- ▲ *Verwenden Sie ausreichend große, eindeutige Warnsignale um andere vor der Arbeit in diesem Bereich zu warnen. Diese Zeichen sollten an beiden Enden der Baustelle angebracht sein. (Es wird empfohlen, die Zeichen in der Größe und Form zu verwenden, die durch das zuständige Amt und die Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben sind)*
- ▲ *Stellen Sie sicher, dass der Betreiber vor Lärm geschützt ist. Es sollte Ohrenschutz getragen werden und Traktorkabine, Türen und Fenster müssen geschlossen bleiben. Kontrollen der Maschine sollen durch geschützte Öffnungen in der Fahrerkabine durchgeführt werden, um alle Fenster vollständig schließen zu können.*
- ▲ *Arbeiten Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Bedingungen, z.B. Gelände, Lage der Bundesstraße und Behinderungen um und über der Maschine. Besonders spezielle Vorsicht ist bei Überlandleitungen geboten. Manche unserer Maschinen sind imstande mehr als 8 m Höhe zu erreichen, das heißt das sie leicht 3m oder 5m (Mindesthöhe der 11 und 33 Volt Hochspannungsleitungen) zu erreichen. Es kann nicht genug betont werden, welche Gefahr diese Leistungsfähigkeit mit sich bringt, weshalb es lebenswichtig ist, dass sich der Bediener der Maschine vollkommen bewusst ist, welche maximale Höhe und Reichweite die Maschine hat und mit dem Mindestsicherheitsabstand bei der Arbeit in der Nähe von Überlandleitungen vollkommen vertraut ist. (Weitere Information zu diesem Thema erhalten Sie bei Ihrem lokalem Energieversorgungsunternehmen)*
- ▲ *Immer, egal aus welchem Grund, vor der Demontage die Maschine ausschalten, den Motor des Traktors abschalten, den Schlüssel abziehen und einstecken.*

- ▲ Räumen Sie immer den durch die Arbeit liegengebliebenen Schutt weg, da dies für andere zur Gefahr werden kann.
- ▲ Wenn Sie die Maschine vom Traktor abbauen, stellen Sie immer sicher, dass diese in einer sicheren und stabilen Position ist und die Parkstützen bereitstehen und bei Bedarf die Maschine sichern.

WANN SIE DIE MASCHINE NICHT BENUTZEN DÜRFEN:

- ▲ Versuchen Sie niemals die Maschine zu benutzen, wenn Sie nicht darauf geschult sind.
- ▲ Benutzen Sie niemals die Maschine, bevor Sie das Benutzerhandbuch gelesen und verstanden haben, mit dem Inhalte vertraut sind und die Funktionen der Bedienungselemente geübt haben.
- ▲ Niemals die Maschine benutzen, wenn sie in einem schlechten Zustand ist.
- ▲ Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn der Schutz nicht vorhanden oder defekt ist.
- ▲ Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn das Hydrauliksystem Ermüdung oder Defekte aufweist.
- ▲ Niemals die Maschine an einem Traktor anbringen oder mit einem Traktor benutzen, der nicht den mindestens den Bedingungen des Herstellers entspricht.
- ▲ Niemals die Maschine mit einem Traktor benutzen, der keinen geeigneten Front-, Heck- und Seitenschutz der Fahrerkabine aus einem Metallnetz oder Polykarbonat hat.
- ▲ Niemals die Maschine benutzen, wenn der Kabinenschutz des Traktors beschädigt ist, nachlässt oder schlecht montiert ist.
- ▲ Niemals den Mähkopf in einem Winkel stellen, so dass herausschleudernder Schutt in die Richtung der Fahrerkabine geschleudert wird.
- ▲ Niemals die Maschine starten oder die Arbeit fortführen, wenn sich Personen in der Nähe befinden oder sich nähern – Stoppen Sie die Arbeit und warten Sie bis die Personen einen ausreichenden Sicherheitsabstand haben, bevor Sie wieder mit der Arbeit beginnen. **WARNUNG:** Manche Mähköpfe brauchen bis zu 40 Sekunden bis zum vollständigen Stillstand der Messer.
- ▲ Versuchen Sie niemals die Maschine für Materialien zu nutzen, die die Leistungsfähigkeit der Maschine überschreiten.
- ▲ Niemals die Maschine für eine Arbeit nutzen, für die sie nicht bestimmt ist.
- ▲ Niemals die Maschinen- oder den Traktorbedienelemente aus einer anderen Position als vom Fahrersitz bedienen, besonders beim An- und Abkuppeln der Maschine.
- ▲ Führen Sie niemals Wartungsarbeiten an der Maschine oder am Traktor durch, wenn der Motor des Traktors an ist – der Motor muss ausgeschaltet und der Schlüssel abgezogen und eingesteckt ist.
- ▲ Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt in einer angehobenen Position- sondern setzen Sie die Maschine auf einem ebenen festen Grund ab.
- ▲ Verlassen Sie niemals den Traktor, wenn sich der Schlüssel noch im Traktor befindet oder der Motor läuft.
- ▲ Führen Sie niemals Wartungsarbeiten an irgendeinem Teil oder Zubehör der Maschine aus, wenn die Maschine angehoben ist, es sei denn diese Teile oder das Zubehör werden abgestützt.
- ▲ Versuchen Sie niemals ein Leck in der Hydraulik mit der Hand zu orten. Benutzen Sie ein Stück Pappe.
- ▲ Erlauben Sie Kindern niemals, unter keinen Umständen, in der Nähe oder auf dem Traktor bzw. der Maschine zu spielen oder zu sitzen.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Schulung

Der Bediener der Maschine muss kompetent und vollständig geeignet sein, diese Maschine sicher und effizient zu bedienen, bevor angefangen wird auf öffentlichen Plätzen zu arbeiten. Wir empfehlen, dass der zukünftige Bediener der Maschine hierfür Gebrauch von einschlägigen Schulungen macht, die durch Landwirtschaftliche Schulen, McConnel Händler oder Vertreter ausgeführt werden.

Arbeiten in öffentlichen Bereichen

Bei der Arbeit in öffentlichen Bereichen, wie zum Beispiel am Straßenrand, muss auf andere, die sich in der Nähe befinden, Rücksicht genommen werden. Stoppen Sie sofort die Maschine wenn Fußgänger, Fahrradfahrer, Reiter, etc. vorbeikommen. Fahren Sie erst fort, wenn diese Personen wieder einen angemessenen Sicherheitsabstand haben, so dass die Sicherheit dieser Personen nicht beeinträchtigt wird.

Sicherheitszeichen

Es ist ratsam, dass jeder Arbeitsbereich rund um durch angemessene Warnschilder gekennzeichnet ist. Auf öffentlichen Plätzen ist die Kennzeichnung des Bereichs, wie gesetzlich vorgeschrieben, vorzunehmen.

Die Schilder sollten gut sichtbar und geeignet sein, um eine klare Warnung der Gefahr darstellen zu können. Kontaktieren Sie die zuständige Behörde, um weitere Informationen zu diesem Thema zu erhalten. Diese sollte auch kontaktiert werden, bevor Sie im öffentlichen Bereich auf Verkehrsstraßen arbeiten. Weisen Sie auf die Zeit und den Ort der Arbeit hin und fragen Sie, welche Maßnahmen und Schilder hierfür erforderlich sind- Die Aufstellung nicht amtlich zugelassener Straßenschilder kann zu einem Strafverfahren führen.

Vorgeschlagene Warnzeichen sind erforderlich

'Straßenarbeiten voraus' Warnschild mit zusätzlichem Hinweis **'Hecken schneiden'**
'Fahrbahnverengung' Warnschild mit zusätzlichem Hinweis **'einspuriger Verkehr'**
Weiß auf blau **'rechts halten'** (*) **Pfeil- Schild am Heck der Maschine.**

**Hinweis- Dies gilt für das UK- Einsatzgebiet, wo der Verkehr rechts von der Maschine vorbeigeleitet wird, genau wie die Verkehrsrichtung. Die Richtung, Nutzung und Farbe der Pfeil- Schilder kommt auf das jeweilige Land an, in dem die Maschine benutzt wird und auf die dort geltenden Bestimmungen.*

Benutzung von Warnschildern

- ▲ Auf einspurigen Straßen, ist ein Schildersetz erforderlich, welches in beide Richtungen den Verkehr anzeigt.
- ▲ Die Arbeit sollte innerhalb von 1.6 km (1 Meile) der Schilder stattfinden
- ▲ Arbeiten Sie nur, wenn Sie gute Sicht haben und zu Zeiten mit geringem Risiko, d.h. NICHT während der Hauptverkehrszeit
- ▲ Fahrzeuge sollten mit einer gelben Rundumleuchte ausgestattet sein.
- ▲ Idealerweise sollten Fahrzeuge auffallend lackiert sein.
- ▲ Schutt sollte so schnell wie möglich und in regelmäßigen Abständen von der Straße und vom Fußweg entfernt werden, hierzu Sicherheitskleidung tragen und dies vor dem Entfernen der Gefahrenwarnschilder erledigen.
- ▲ Sammeln Sie umgehend nach Beendigung der Arbeit alle Straßenschilder wieder ein.

Obwohl die hier genannten Informationen ein breites Spektrum der Sicherheitsthemen decken, ist es unmöglich, alle Eventualitäten die während der Bedienung dieser Maschine auftreten könnten, unter den verschiedensten Umständen, vorherzusagen. Keine Beratung, die hier gegeben ist kann den "gesunden Menschenverstand" und das "vollständige Bewusstsein" zu jeder Zeit ersetzen, sondern es ist ein langer Weg zur sicheren Nutzung Ihrer McConnel Maschine.

STRÖMUNG & DRUCK – Für sichere Arbeit

Rotor Sohlenfräse Modell	Frühe Power Arm Modelle	
HOHE GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	PA50,52,53,59	PA55 - 7700T
Max. kontinuierliche Strömung - 100 L/min	540 PTO MAX	430 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 500RPM		
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		
STANDARD GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	PA50,52,53,59	PA55 - 7700T
Max. kontinuierliche Strömung - 125 L/min	540 PTO MAX	540 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 320RPM		
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		

Rotor Sohlenfräse Modell	Aktuelle Power Arms - Builds ►11/16	
HOHE GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	55, 60, 1000 Serie	65, 70, 75, 85* Serie
Max. kontinuierliche Strömung - 100 L/min	540 PTO MAX	430 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 500RPM		* Kreuzport Relief Kit für 85HP Modelle erforderlich
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		
STANDARD GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	55, 60, 1000 Serie	65, 70, 75, 85* Serie
Max. kontinuierliche Strömung - 125 L/min	540 PTO MAX	540 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 320RPM		* Kreuzport Relief Kit für 85HP Modelle erforderlich
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		

Rotor Sohlenfräse Modell	Aktuelle Power Arms - Builds 11/16 ►	
HOHE GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	55, 60, 1000 Serie	65, 70, 75, 85* Serie
Max. kontinuierliche Strömung - 100 L/min	430 PTO MAX	600 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 500RPM		* Kreuzport Relief Kit für 85HP Modelle erforderlich
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		
STANDARD GESCHWINDIGKEIT AUSFÜHRUNG	55, 60, 1000 Serie	65, 70, 75, 85* Serie
Max. kontinuierliche Strömung - 125 L/min	540 PTO MAX	760 PTO MAX
Max. kontinuierliche Geschw. - 320RPM		* Kreuzport Relief Kit für 85HP Modelle erforderlich
Max. kontinuierlicher Druck - 210 Bar		

ARBEITSBEDINGUNGEN FÜR BEIDE AUSFÜHRUNGEN	
Druck Rückleitung	- 2 Bar min to 20 Bar max**
Max. Druck Ablassleitung	- 5 Bar
Optimale Viskosität	- 35 – 200cSt
Optimale Temperatur	- 40 - 70°C
Reinheit der Flüssigkeit	- NAS 9/ ISO 18/15

**** Bei Maschinen ohne elektrische Rotorumkehrsteuerung oder ohne hydraulische Kolbenpumpen sollte ein "Rückstausatz" eingebaut werden oder die Lebensdauer des Motors wird erheblich reduziert.**

ANBAU

Die Sohlenfräse kann an einem Auslegemäher montiert werden, der mit einer hydraulischen Anfahrssicherung ausgestattet ist.

Die Vorgehensweise zum Anbauen ist wie folgt:

Schlegelkopf Abbau

- Schlegelkopf Schläuche von beiden Seiten der Schlauchverbindungshalterung trennen.
- Schlauchverbindungshalterung von der Winkelplatte abschrauben.
- Schlegelkopf von der Halterung abschrauben und zusammen mit den Schläuchen und Halterungen entfernen – *Enden der Schläuche stopfen oder abdecken, um Kontaminierung während der Lagerung zu vermeiden.*

Anbau Sohlenfräse

- Sohlenfräse an den Arm schrauben. Sicherstellen, dass die obere Platte waagrecht ist, wenn der Winkelkolben ungefähr halb ausgefahren ist.

Bei Maschinen mit Kolbenhydraulik Verbindung 'T' mit der Ablassleitung der Maschine oder der Ablassleitung des Motors, wie in der Ausstattung (siehe unten), verbinden.

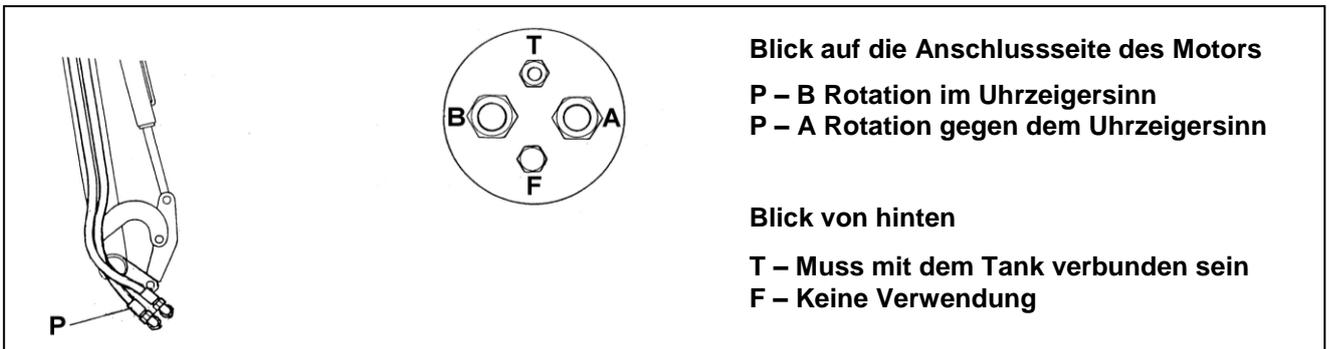
In der Ausstattung mitgelieferte Ablassleitung

- Wenn die Ablassleitung genutzt wird, die in der Ausstattung mitgelieferte wurde, sollten die Schutzabdeckungen des Auslegearms entfernt und die 3/8" BSP Ablassleitung von der Sohlenfräse an der Seite gesichert und mit den vorhandenen Schläuchen des Auslegers, mit den mitgelieferten Schlauchhalterungen, befestigt werden.

HINWEIS

Sicher stellen, dass die Schläuche ausreichend lang sind, um über die Armdrehpunkte gehen zu können, so dass sich die Schläuche richtig biegen können.

- Schutzabdeckungen wieder anbringen.
- Bauen Sie die Ablassleitung in Übereinstimmung mit dem Power Arm-Handbuch in den Hydrauliköltank ein oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst.
- Ablassleitung des Motors verbinden.
- Die 1" BSP Schläuche mit den vorhandenen Schlegelschläuchen verbinden. Die 1" BSP Einheit nutzen, um die erforderliche Rotation zum Schneiden zu erreichen – siehe Abb.



RÜCKSCHLAGVENTIL AUSSTATTUNG

– *Hydraulische Zahnradpumpenmaschinen mit nur kabelbetriebenen Rotorsteuerungen*

HINWEIS

Hydraulische Zahnradpumpenmaschinen mit elektrischen Rotorsteuerungen oder Hydraulische Kolbenmaschinen benötigen KEINEN Staudrucksatz.

Eine Rückschlagsventil wird angeboten, um den Motor während der normalen Arbeit und beim Starten und Stoppen vor dem "verhungern" von Öl zu schützen. Die Ausstattung muss in den Rückleitungsschlauch des Motors und normalerweise direkt auf das Steuerungsventil des Motors angebracht werden. Einbau wie folgt:

- Trennen Sie den Tankrücklauf vom Rotorsteuerventil. Rückschlagventil einbauen und den Tankrücklauf wieder anschließen.
- Druckschlauch von der Pumpe trennen, das 1" BSP 'T' Stück an den Druck Adapter anbringen und den Druckschlauch wieder verbinden.
- Installation durch Verbindung von Rückschlagventil und Druckleitung 'T' mit vorgesehenen 1/4" Schlauch beenden.

HINWEIS

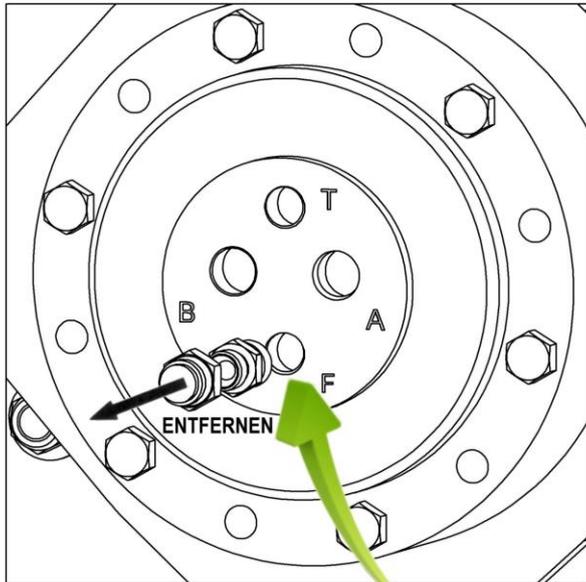
Diese Installation ermöglicht dem Bediener die Rotation umzudrehen, wenn sich die Fräse festgesetzt hat.

⚠ VORSICHT

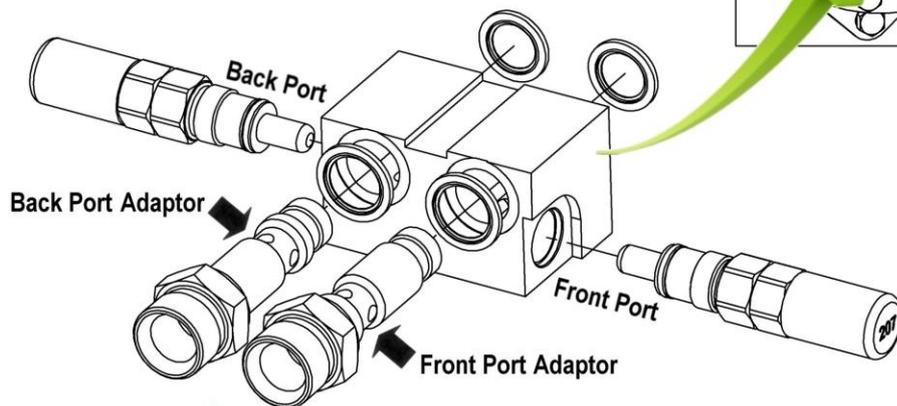
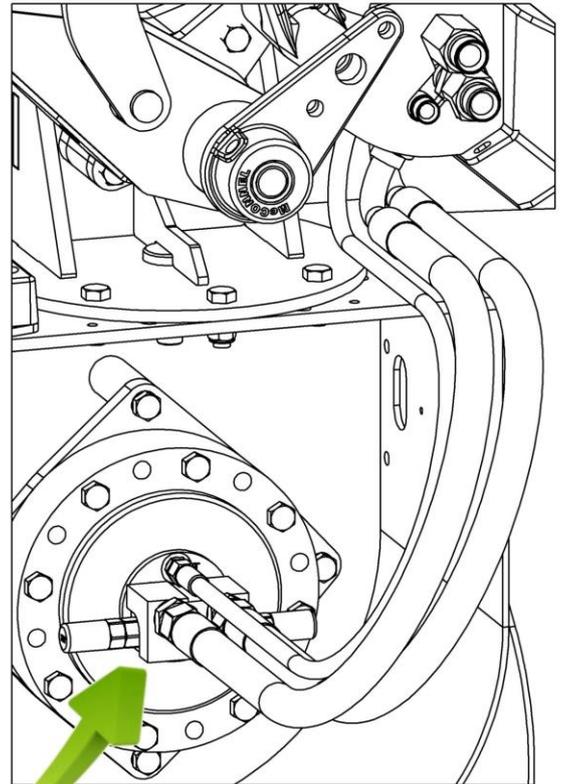
Das Rückschlagsventil muss für die Arbeit zum Heckschneiden/ Mähen entfernt werden

CROSS PORT VENTIL KIT (Option)

Für Geräte zur Stromarme mit 85HP Hydrauliksystem ausgestattet erforderlich.



INSTALLIEREN
O-Ring Seal 8600908
& Drain Plug 8581587



KORREKT TEIL AN DIE RICHTIGE VENTILANSCHLUSS ANGEBRACHT
GELOCHTEN PORTS IN ADAPTER MUSS MIT ÜBERDRUCKVENTIL ALIGN

BEDIENUNG

Erst dieses Buch lesen

Vor dem Versuch die Maschine zu bedienen ist es unerlässlich, dass Eigentümer und Bediener nicht nur diese Anleitung gelesen und vollständig verstanden haben, sondern auch mit allen Sicherheitsanweisungen der anderen Maschinen vertraut sind.

- Prüfen, dass alle Muttern und Bolzen fest sind und dass die 1" BSP Schlauch Verbindungen die gewünschte Rotation bieten, wenn der Hebel wie folgt bedient wird: -

Aufwärts Schneiden = Rotation mit dem Uhrzeigersinn

Abwärts Schneiden = Rotation gegen dem Uhrzeigersinn

} *Von vorne gesehen*

Ist das Gegenteil von Oben der Fall, müssen die *1" BSP Schläuche an der Verbindungseinheit ausgetauscht werden.*

- Den Graben auf Hindernisse und gefährliche Materialien, wie Metall, Draht, Glas, große Steine usw. prüfen und diese vor der Arbeit entfernen

EINSTELLUNGEN

Arbeitswinkel

Die Sohlenfräse kann auf der Montageplatte gedreht werden, so dass 5 Arbeitswinkel der Fräse zu dem Graben entstehen – wenn die 3 Montagebolzen entfernt werden, kann der Hauptkörper auf der Hauptspindel in die benötigte Position gedreht werden.

Schneiden

Die zweiseitigen Messer und Schaufeln können eingestellt werden, um entweder im oder gegen dem Uhrzeigersinn zu drehen. Wenn einschneidige Messer genutzt werden, wird ein entsprechendes Messerpaar benötigt, um in die andere Richtung schneiden zu können.

Messer

Die zweiseitigen Messer, die genutzt sind, drehen über den äußeren Montagebolzen, um die Schnittrotation zu ermöglichen. Zum Schneiden gegen den Uhrzeigersinn (*von vorne gesehen*) *dreht sich das Messer im Uhrzeigersinn bis zur Begrenzung des Schlitz und umgekehrt.*

Messer Optionen:

Zweiseitige Messer (*Art. Nr. 41.216.01*) – Gute Schnittleistung bei festen Boden

Einschneidige Messer (*Part Nr. 41936.01*) – L/H normale Leistung – guter Auswurf.

Einschneidige Messer (*Part Nr. 41936.02*) – R/H normale Leistung – guter Auswurf

Einschneidige Messer (*Part Nr. 41936.03*) – L/H starke Leistung – guter Auswurf.

Einschneidige Messer (*Part Nr. 41936.04*) – R/H starke Leistung – guter Auswurf.

HINWEIS: Messer sollten in 3er Sätzen, mit gleichem Gewicht angebracht werden, um das Gleichgewicht des Rotors zu erhalten.

Schaufeln

Die Funktion dieser Schaufeln ist, die Abgrabung aus dem Schnittbereich zu entfernen. Es gibt 2 mögliche Anbau Positionen der Schaufeln. Die Richtige hängt von der Schnittrichtung ab. Egal in welcher Richtung, sollten die Schaufeln immer mit dem Schaufelblatt nach vorne zeigen und der Schaufelkörper sollte nach hinten zur Schnittrichtung neigen.

Ableitblech

Das Ableitblech besteht aus zwei Teilen. Das erste ist fixiert und der zweite ist in 8 verschiedene Positionen schwenkbar und steuert die Richtung der raus geschleuderten Ausgrabung. Die Einstellungen ermöglichen bei den verschiedenen Arbeitswinkeln und bei Rechts und Linkshandmaschinen die Richtung des Materials zu bestimmen. Um das Material nach innen abzuleiten, ist eine umgedrehte Rutsche und eine Messer- Ausstattung erhältlich.

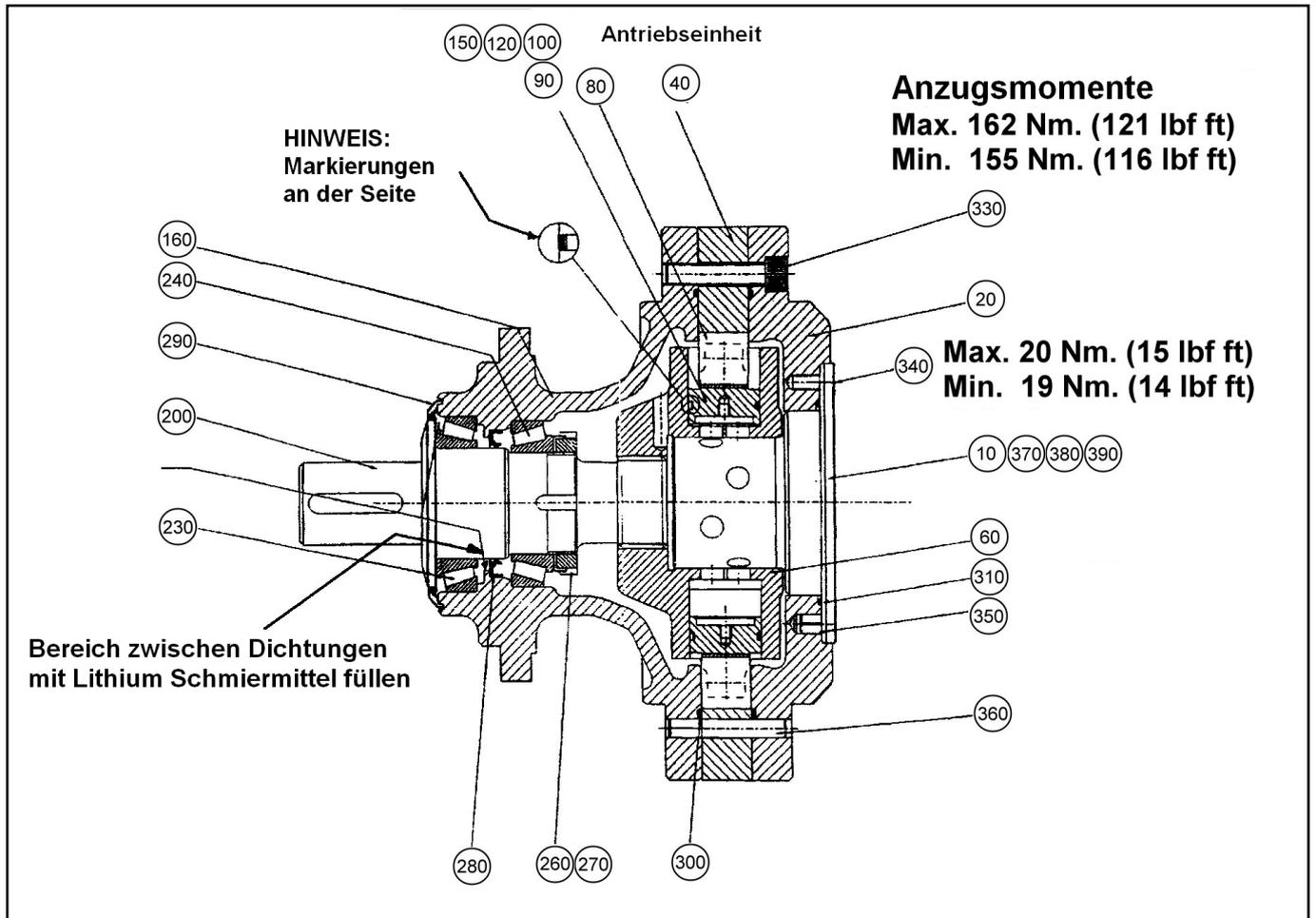
INSTANDHALTUNG

Dichtungsaustausch am Schaft der Sohlenfräse

1. Die acht Bolzen (*Art. 330*) gleichmäßig lockern, um das Ausgangsgehäuse von der Antriebseinheit zu lösen. DIE LAGE DES GEHÄUSES MERKEN.
2. Vorsichtig das Ausgangsgehäuse abnehmen und darauf achten, den Rotor in der Antriebseinheit beim Auskuppeln der Kerbverzahnungen nicht zu beeinflussen.
3. Dichtung (*Art. 270*) entriegeln, Mutter (*Art. 260*) lösen, die die Lager unter Vorspannung hält und beides entfernen.
4. Gehäuse (*Art. 160*) stützen und die Welle aus dem gezahnten Ende nehmen. Dies entfernt den Kegel des inneren Lagers (*Art. 240*) aus der Welle.
5. Vom Gehäuse den Lagerkegel aus dem inneren Lager (*Art. 240*) entfernen.
6. Wellendichtung (*Art. 280*) entfernen
7. Alle Teile gründlich reinigen.

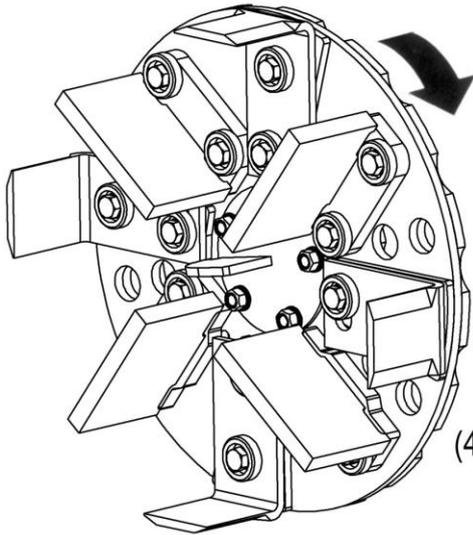
Wiederzusammenbau

1. Neue Wellendichtung (*Art. 280*) vorsichtig, direkt in das Ausgangsgehäuse (*Art.160*) drücken.
2. Kegelrollenlager des inneren Lagers (item 240) zurück in seine Bohrung in dem Gehäuse drücken. Darauf achten, dass dieses auf der richtigen Seite ist.
3. Den Bereich zwischen dem Ende des Gehäuses und der Wellendichtung mit Lithium Schmiermittel füllen – wie in der Zeichnung im Anhang dargestellt.
4. Das abgestimmte Ende der Welle (*Art. 200*) senkrecht in einem Schraubstock halten und das Ausgangsgehäuse absenken, so dass dies genau auf den äußeren Lager (*Art. 230*) *sitzt*
5. Das Kegelrad leicht aufwärmen, um die Installation zu vereinfachen. Dieses dann auf die Welle drücken, bis es in dem Kegel sitzt. Sicherstellen, dass das Lager richtig installiert wurde.
6. Sicherungsblech wieder einbauen und die Einheit auf 24-lbf ft festziehen.
7. Sicherungsblech wieder einbauen. Wenn das Blech nicht mit den Schlitzen der Mutter ausgerichtet ist, die Mutter anziehen, um das Blech mit den Schlitzen der Mutter abzugleichen
8. Gehäuse drehen, um sicher zu stellen, dass die Lager richtig sitzen und kein Längsspiel möglich ist
9. Prüfen, ob 'O' Ring (*Art 300*) in dem Gehäuse in Ordnung ist. Dieses dann auf die Antriebseinheit absenken. Vorsichtig sein, um die Kerbverzahnung richtig abzustimmen und das Außengehäuse auf der Antriebseinheit wie vorher anzubringen.
10. Die acht Bolzen (*Art. 330*) *wieder anbringen und gleichmäßig befestigen*. Während des festen Ziehens immer darauf achten, dass die Welle frei drehen kann. Auf diese Weise kann sicher gestellt werden, dass das Außengehäuse und die Antriebseinheit richtig eingestellt sind.
11. Die acht Bolzen auf den empfohlenen Anzugsmoment anziehen (*siehe Zeichnung auf der nächsten Seite*).

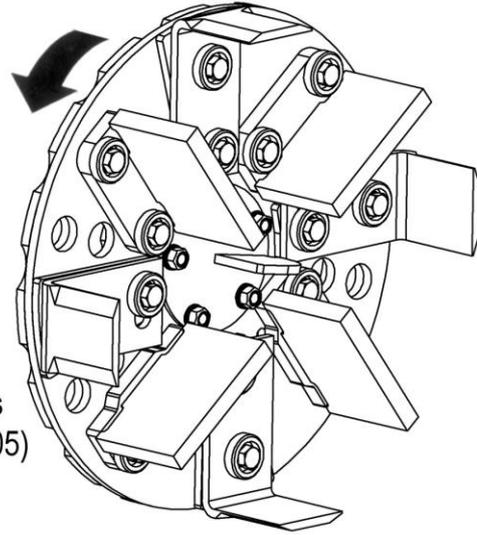


Klingenbefestigungen

Left Hand Build

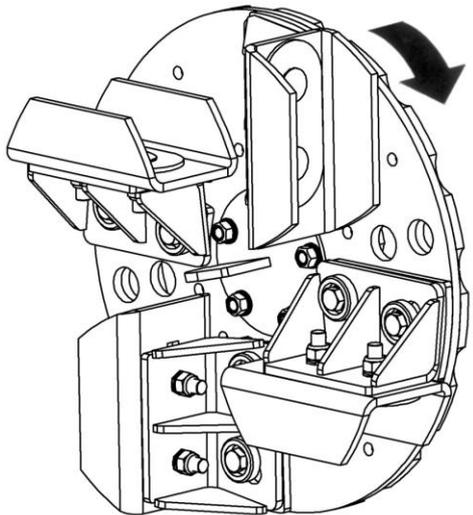


Right Hand Build

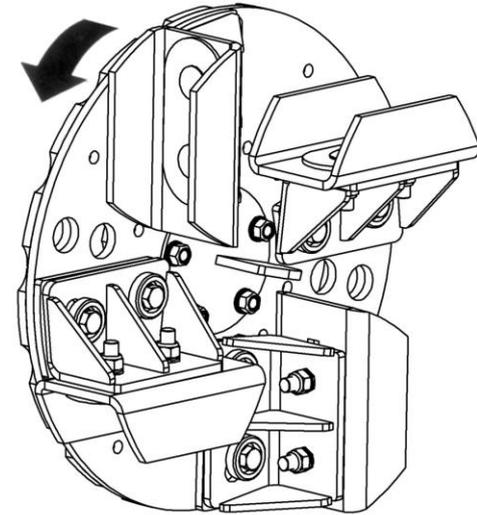


Blades & Paddles
(41.216.04 & 41936.05)

Left Hand Build

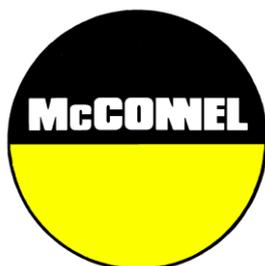


Right Hand Build



Cutting Blades
(41936.11)

BESTANDTEILE



Für eine gute Leistung...

NUR McConnell ERSATZTEILE NUTZEN

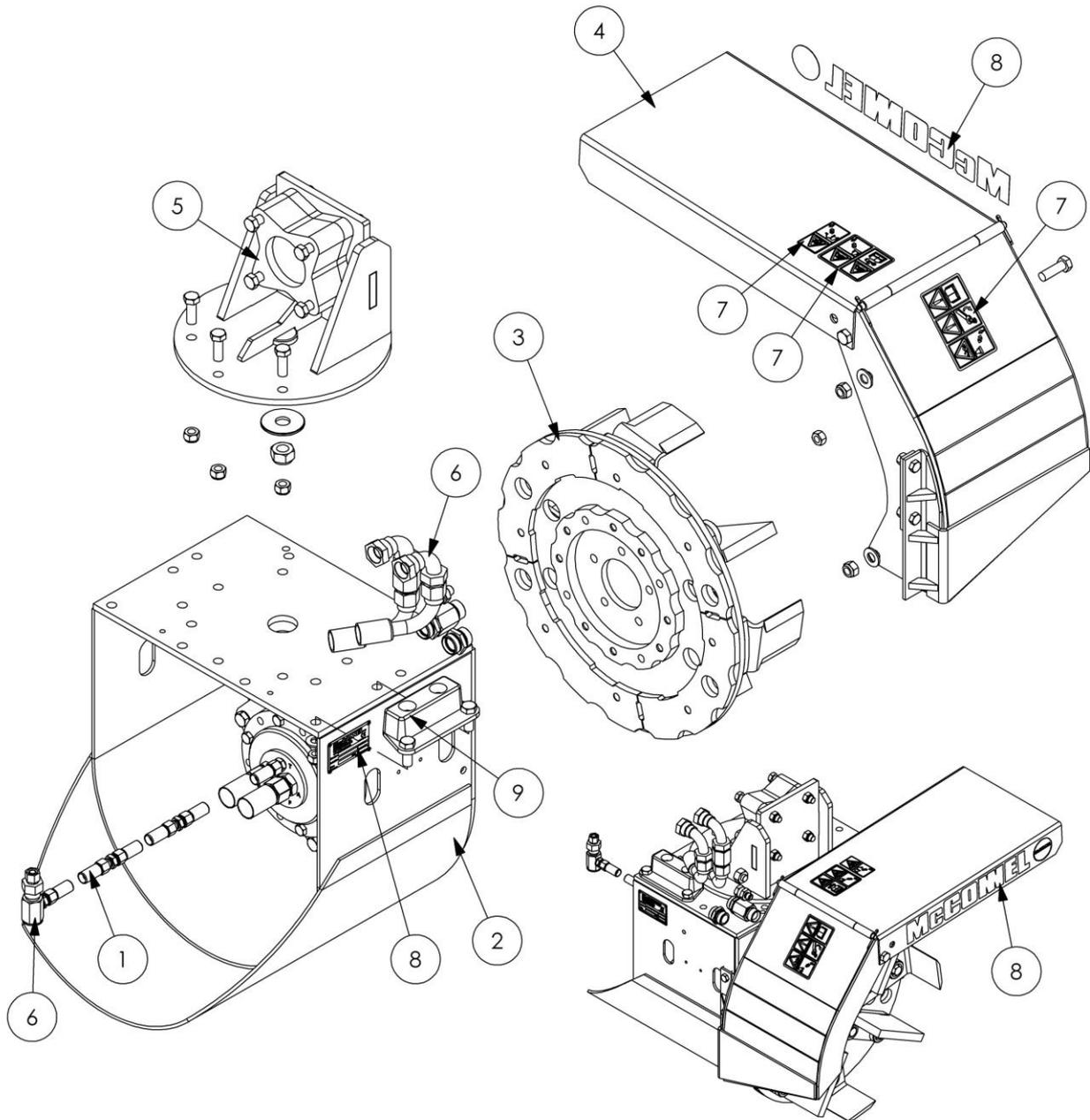
Um garantiert die letzten Verbesserungen zu erhalten, bestellen Sie Ihre '**Original Ersatzteile**' vom dem original Hersteller: **McCONNEL LIMITED** über Ihren Händler vor Ort.

Bitte immer angeben:

- **Maschinentyp**
- **Seriennummer**
- **Artikel Nummer**

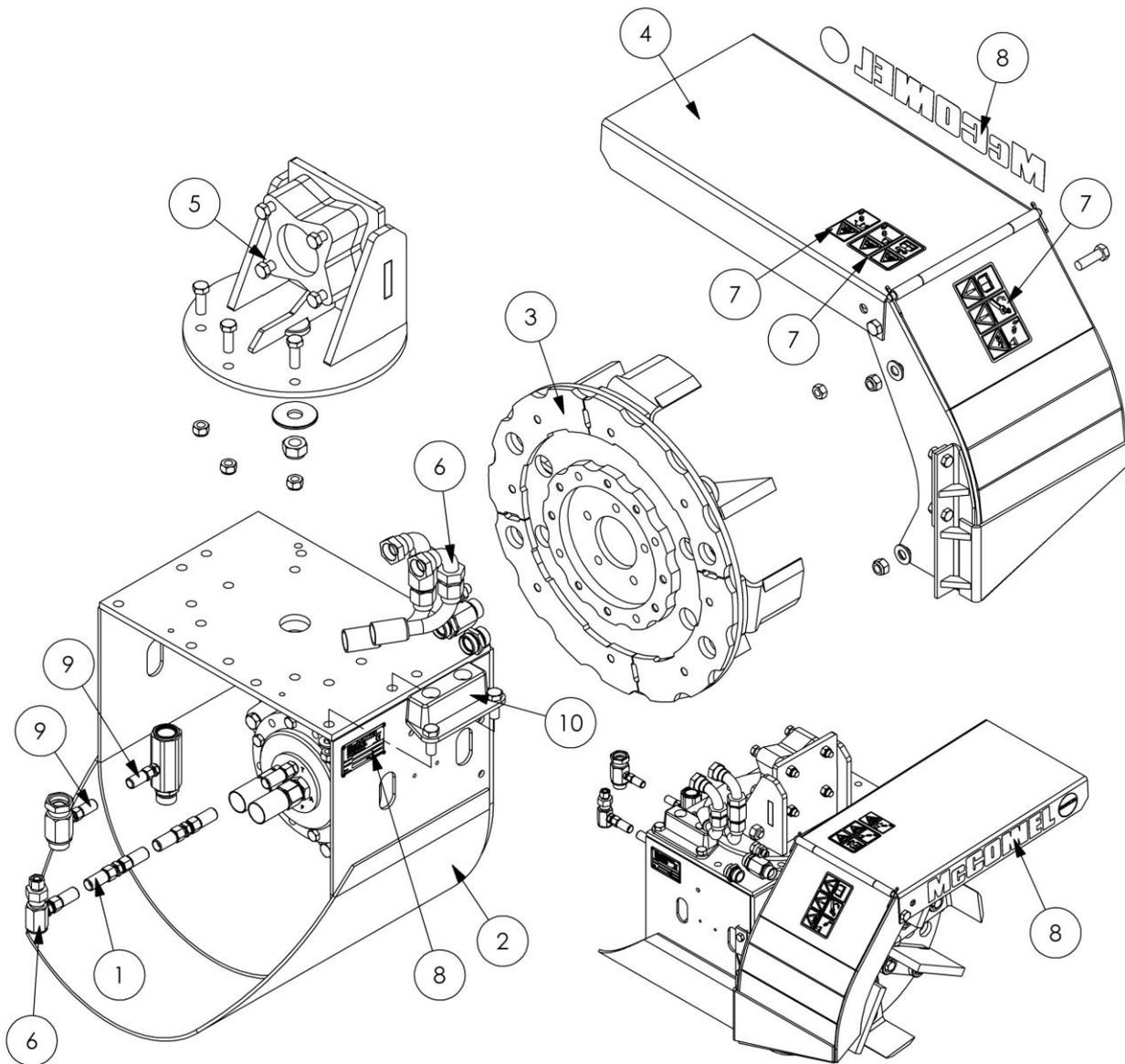
Teile aus dieser Anleitung können durch letzte Veränderungen abweichen – Es wird immer das neuste Teil geliefert, wenn es mit dem älteren austauschbar ist.

Module(s): 6600900, 6600904

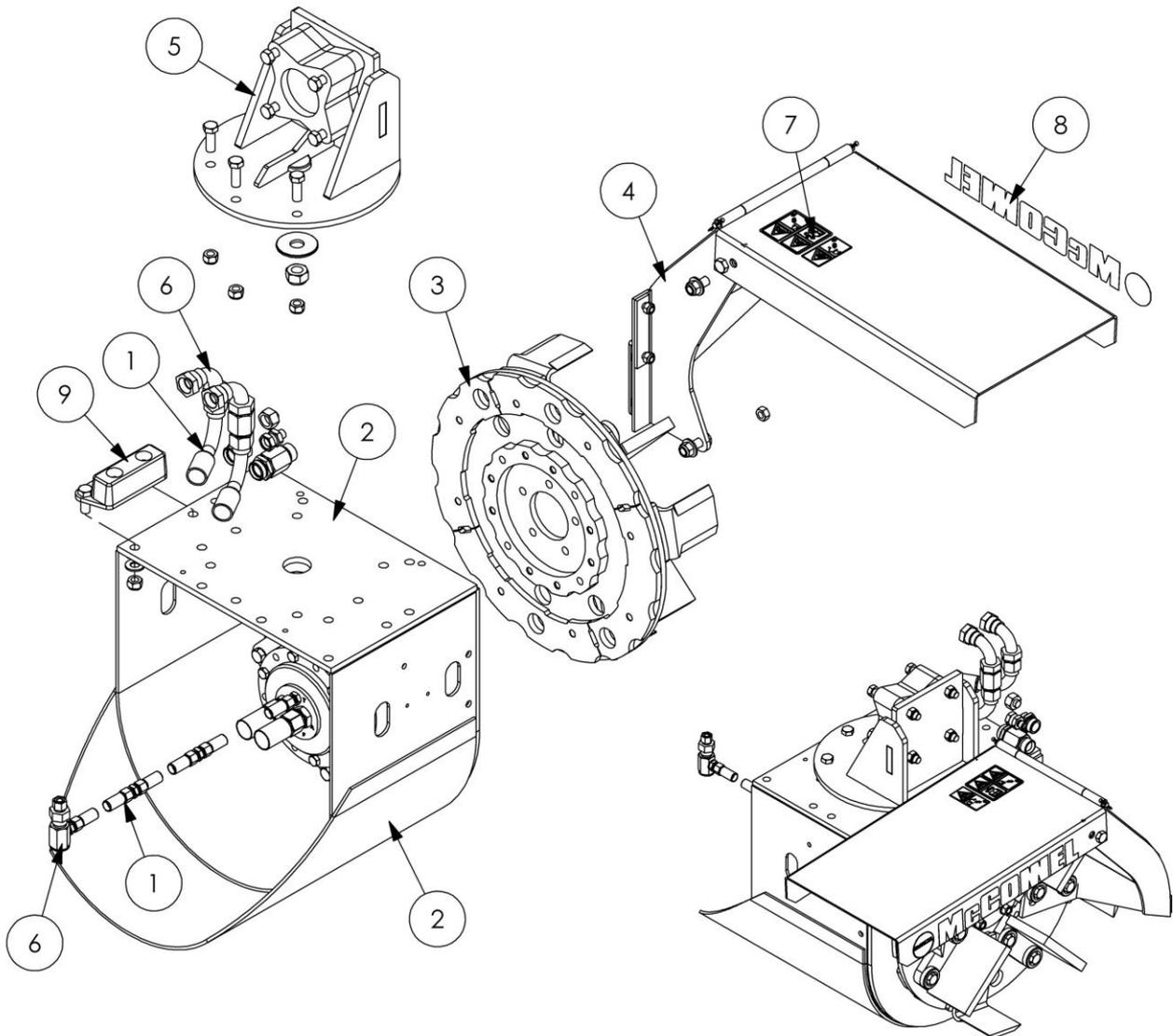


REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600900	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - L/H build
		6600904	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - L/H build
1	1	23067.03	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600770	MANUAL CHUTE LH (WIDE)
5	1	6600735	MANUAL ROTATION MODULE
6	1	6600745	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600746	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600760	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	6600736	BUMP STOP KIT

Module(s): 6600901, 6600905

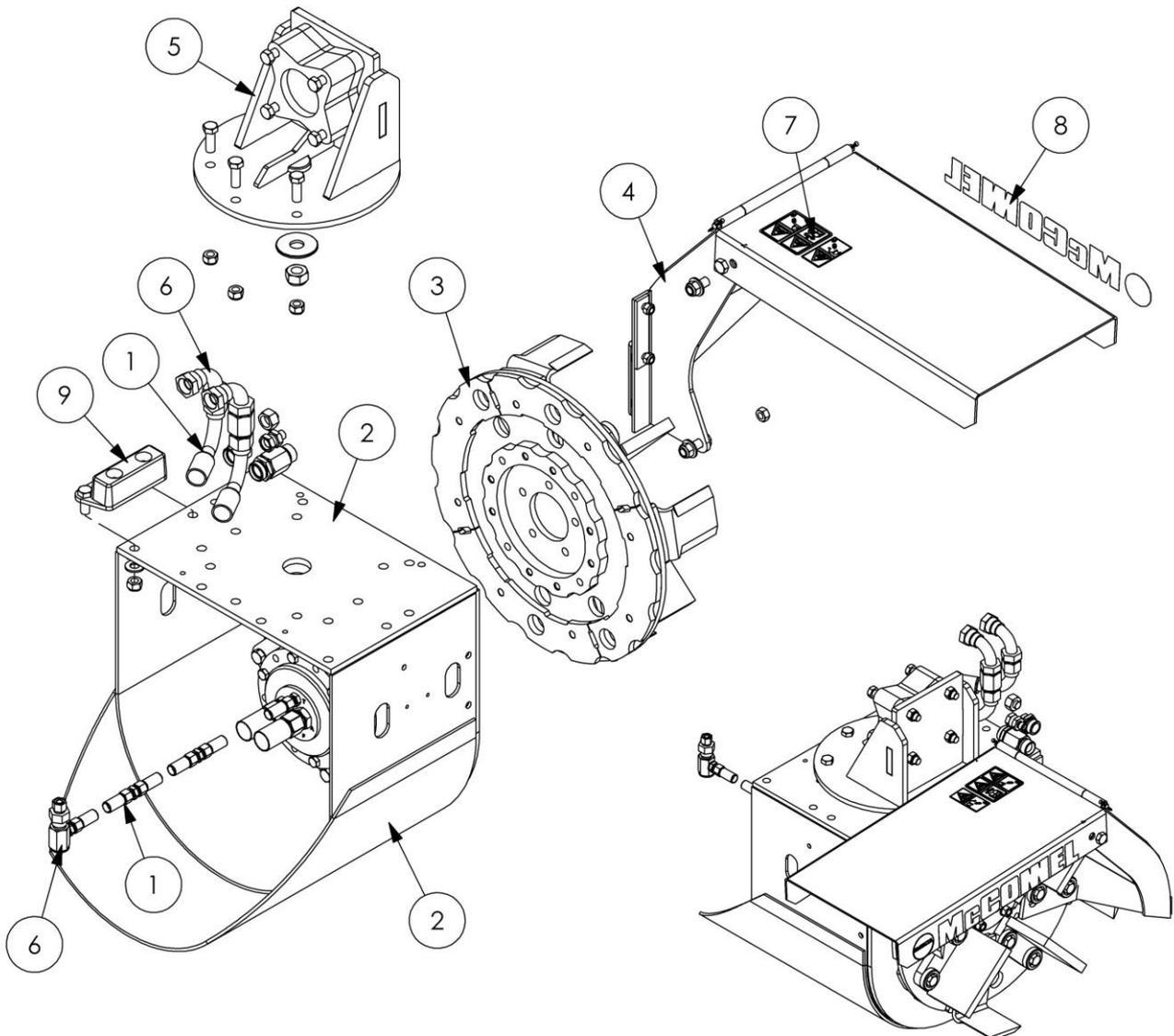


REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600901	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - L/H build
		6600905	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - L/H build
1	1	23067.03	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600770	MANUAL CHUTE LH (WIDE)
5	1	6600735	MANUAL ROTATION MODULE
6	1	6600745	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600746	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600760	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	42949.01	BACK PRESSURE VALVE KIT
10	1	6600736	BUMP STOP KIT



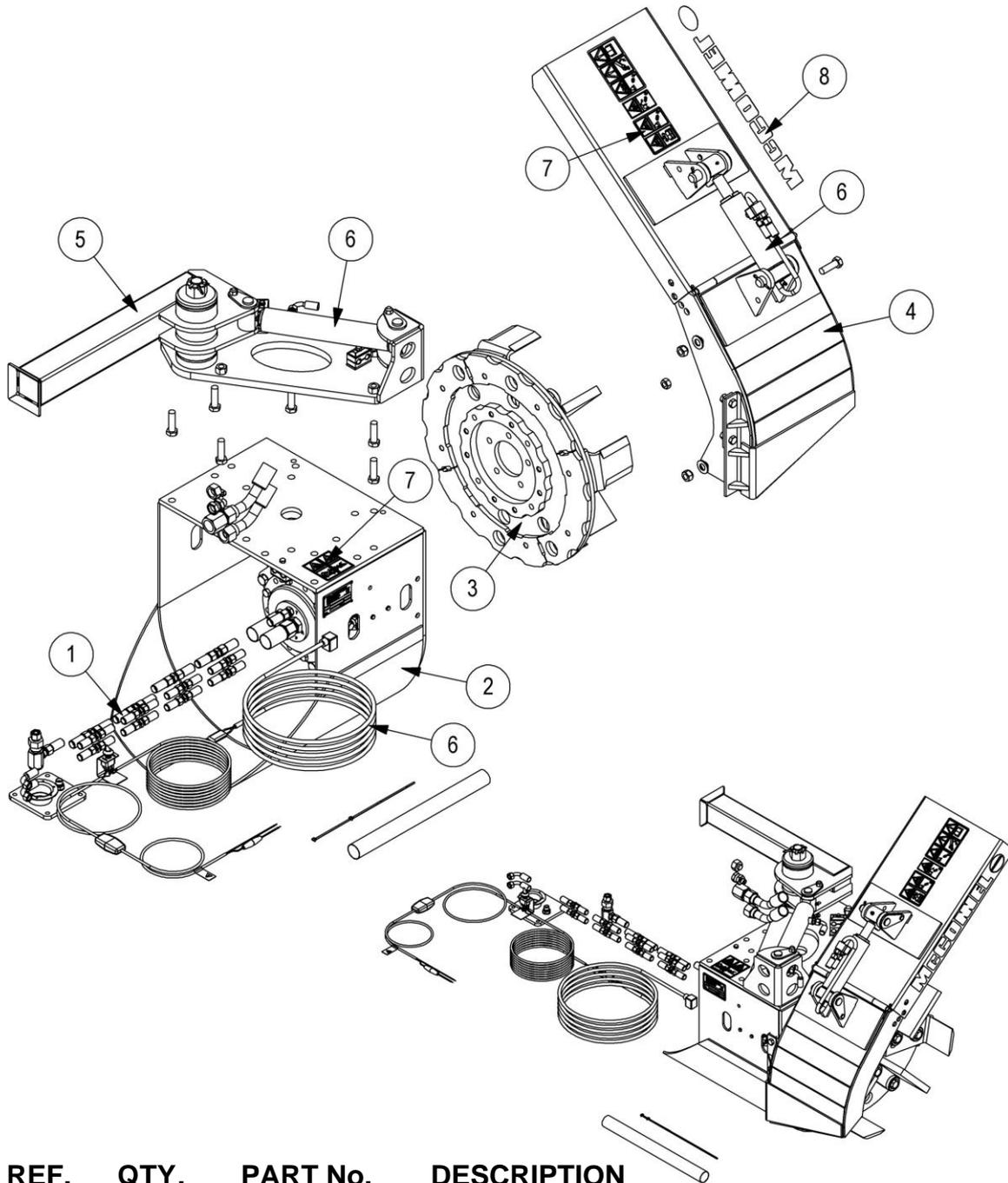
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600902	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - R/H build
		6600906	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - R/H build
1	1	23067.03	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600771	MANUAL CHUTE RH (WIDE)
5	1	6600735	MANUAL ROTATION MODULE
6	1	6600745	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600746	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600760	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	6600736	BUMP STOP KIT

Module(s): 6600903, 6600907



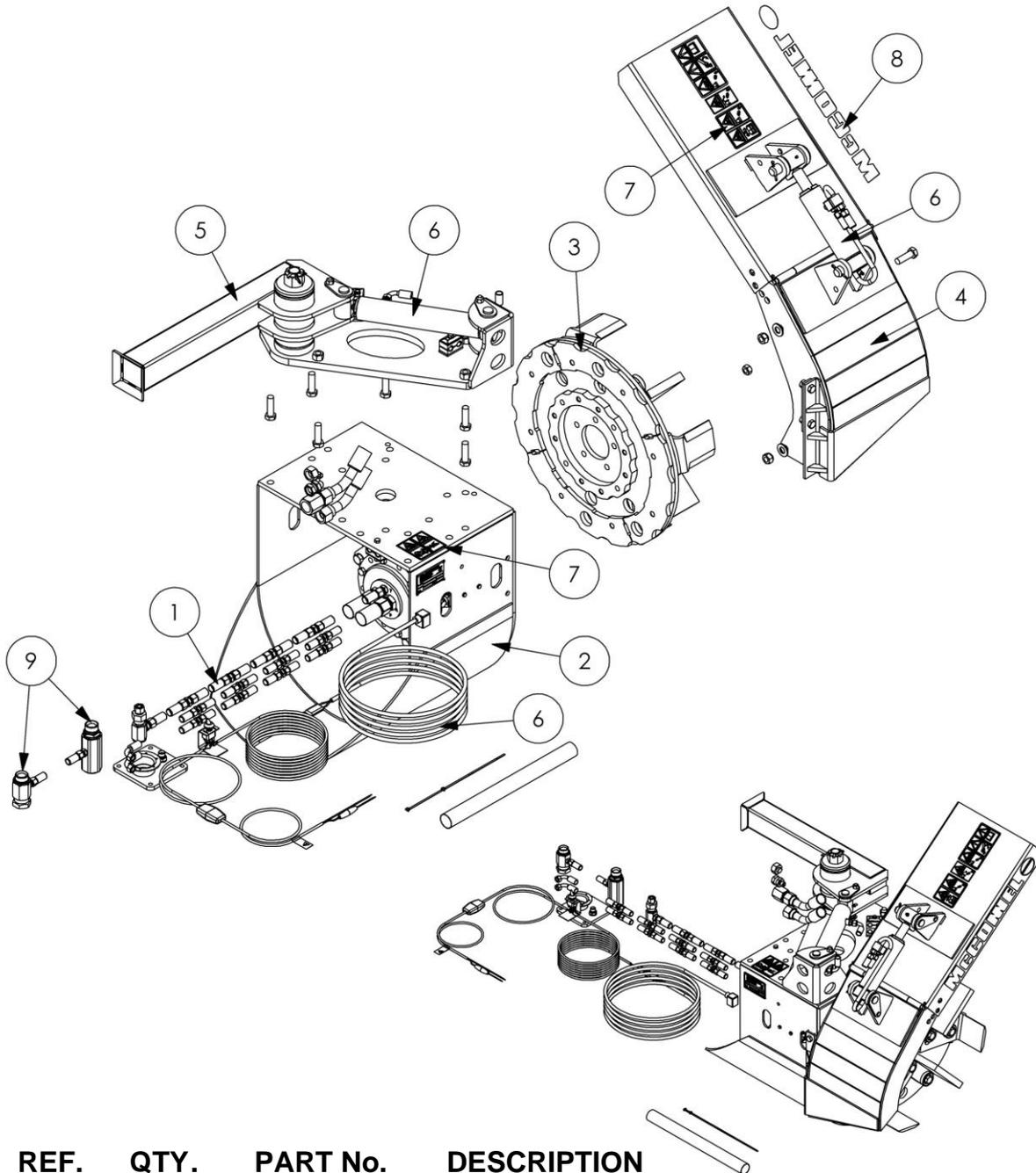
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600903	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - R/H build
		6600907	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - R/H build
1	1	23067.03	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600771	MANUAL CHUTE RH (WIDE)
5	1	6600735	MANUAL ROTATION MODULE
6	1	6600745	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600746	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600760	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	42949.01	BACK PRESSURE VALVE KIT
10	1	6600736	BUMP STOP KIT

Module(s): 6600940, 6600944



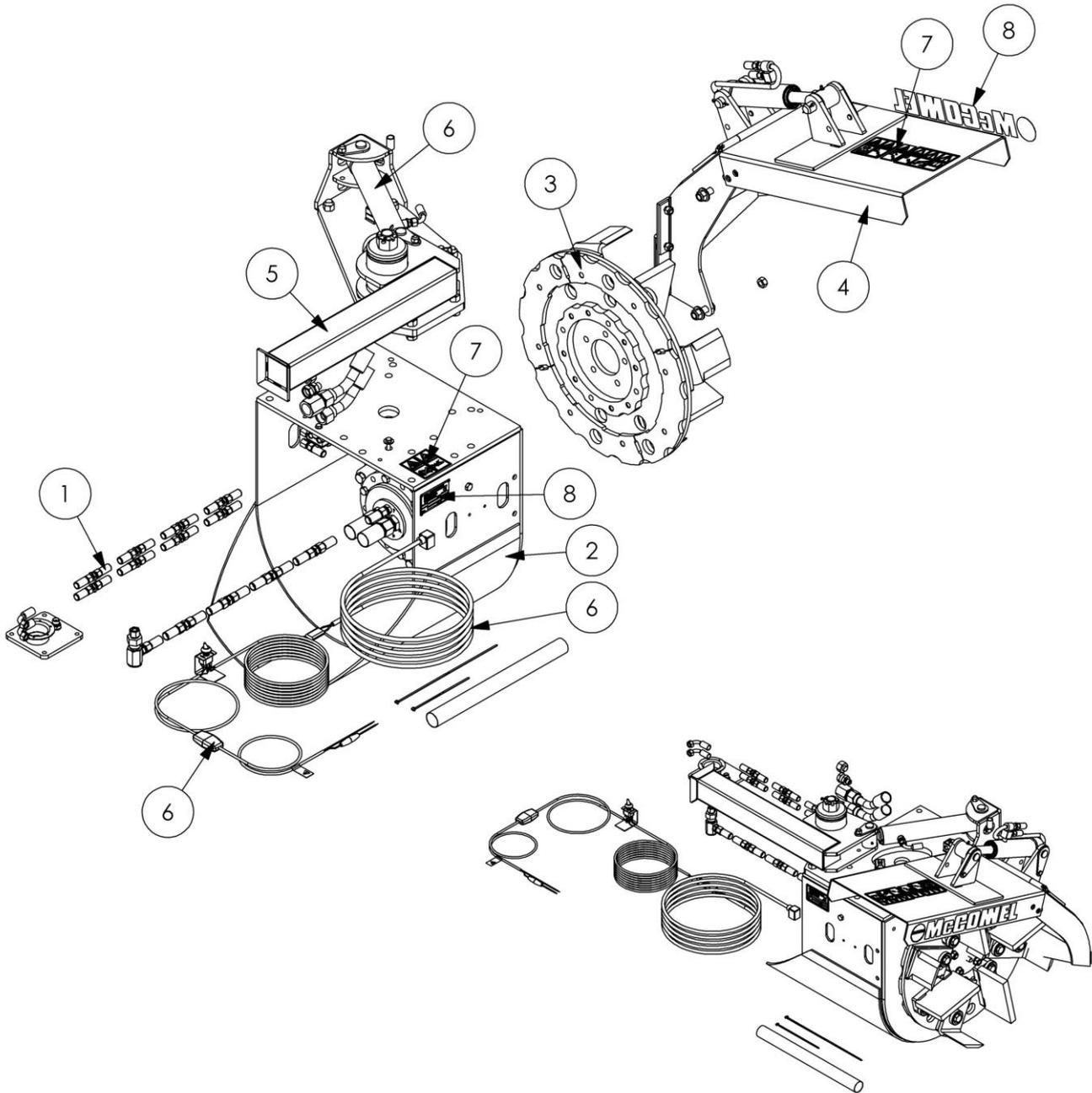
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600940	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - L/H build
		6600944	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - L/H build
1	1	23067.02	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600764	HYDRAULIC CHUTE LH (WIDE)
5	1	6600733	HYDRAULIC ROTATION MODULE LH
6	1	6600743	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600744	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600761	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT

Module(s): 6600941, 6600945



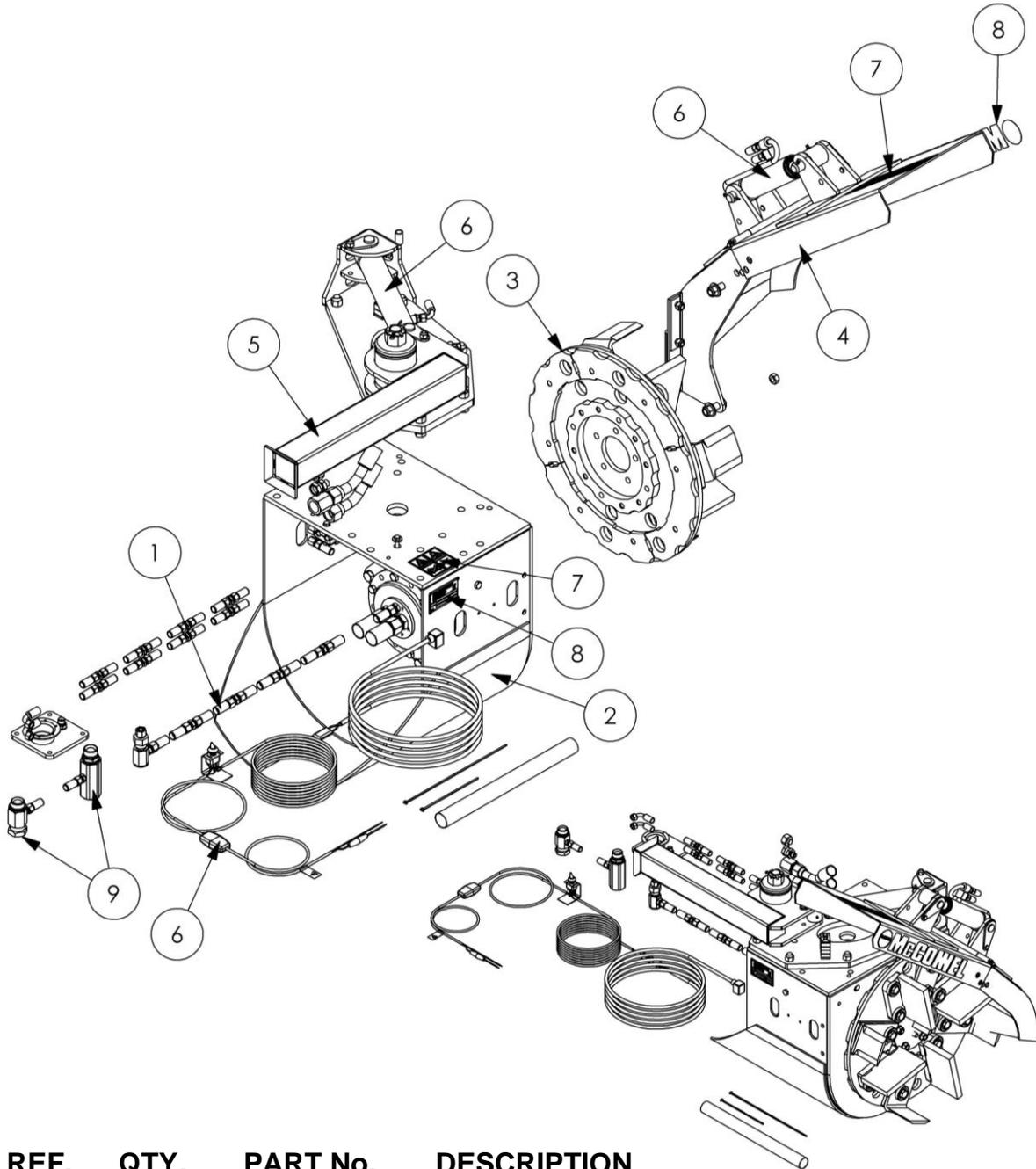
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600941	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - L/H build
		6600945	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - L/H build
1	1	23067.02	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600764	HYDRAULIC CHUTE LH (WIDE)
5	1	6600733	HYDRAULIC ROTATION MODULE LH
6	1	6600743	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600744	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600761	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	42949.01	BACK PRESSURE VALVE KIT

Module(s): 6600942, 6600946

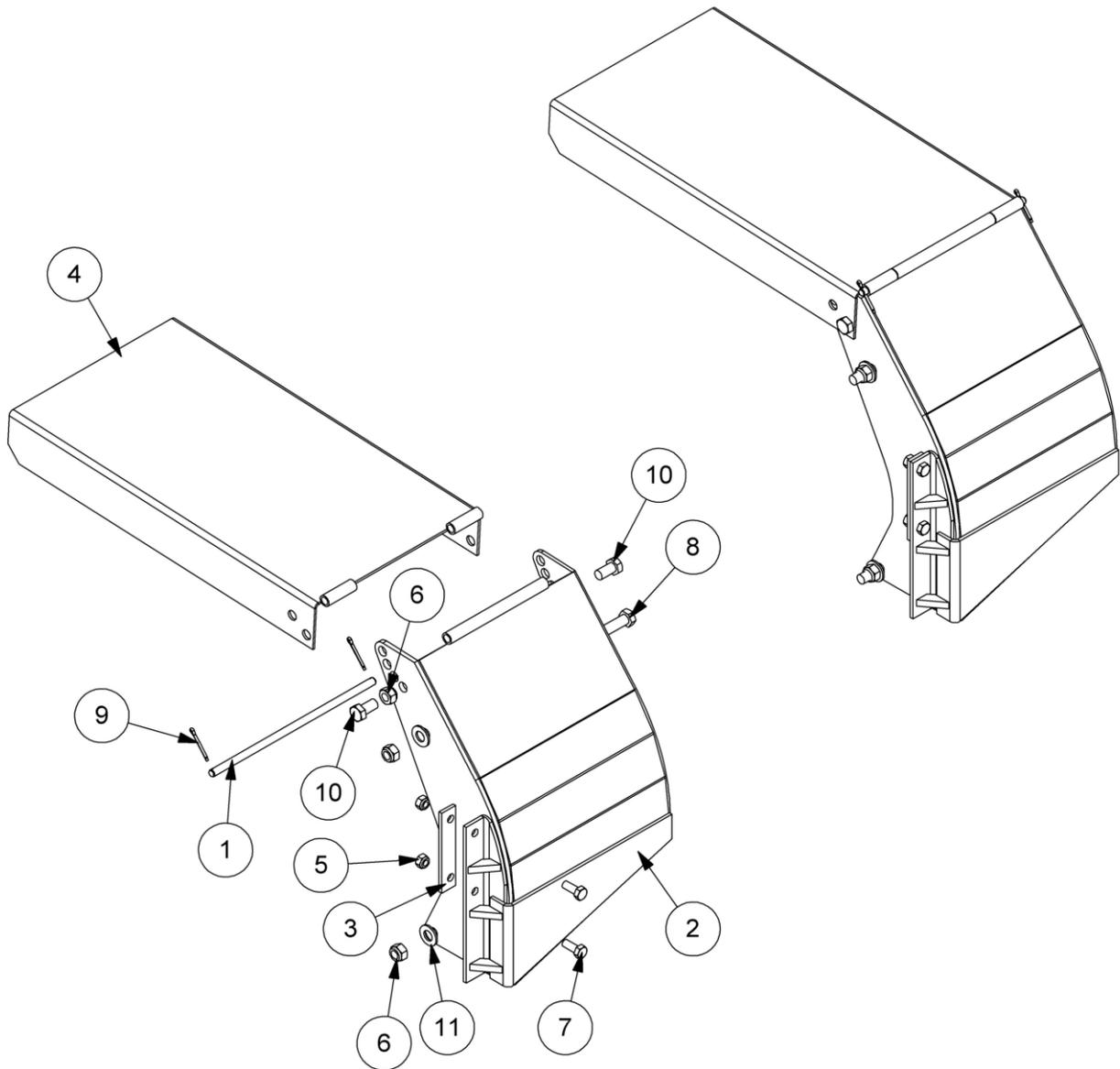


REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600942	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - R/H build
		6600946	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - R/H build
1	1	23067.02	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600766	HYDRAULIC CHUTE RH (WIDE)
5	1	6600734	HYDRAULIC ROTATION MODULE RH
6	1	6600743	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600744	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600761	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT

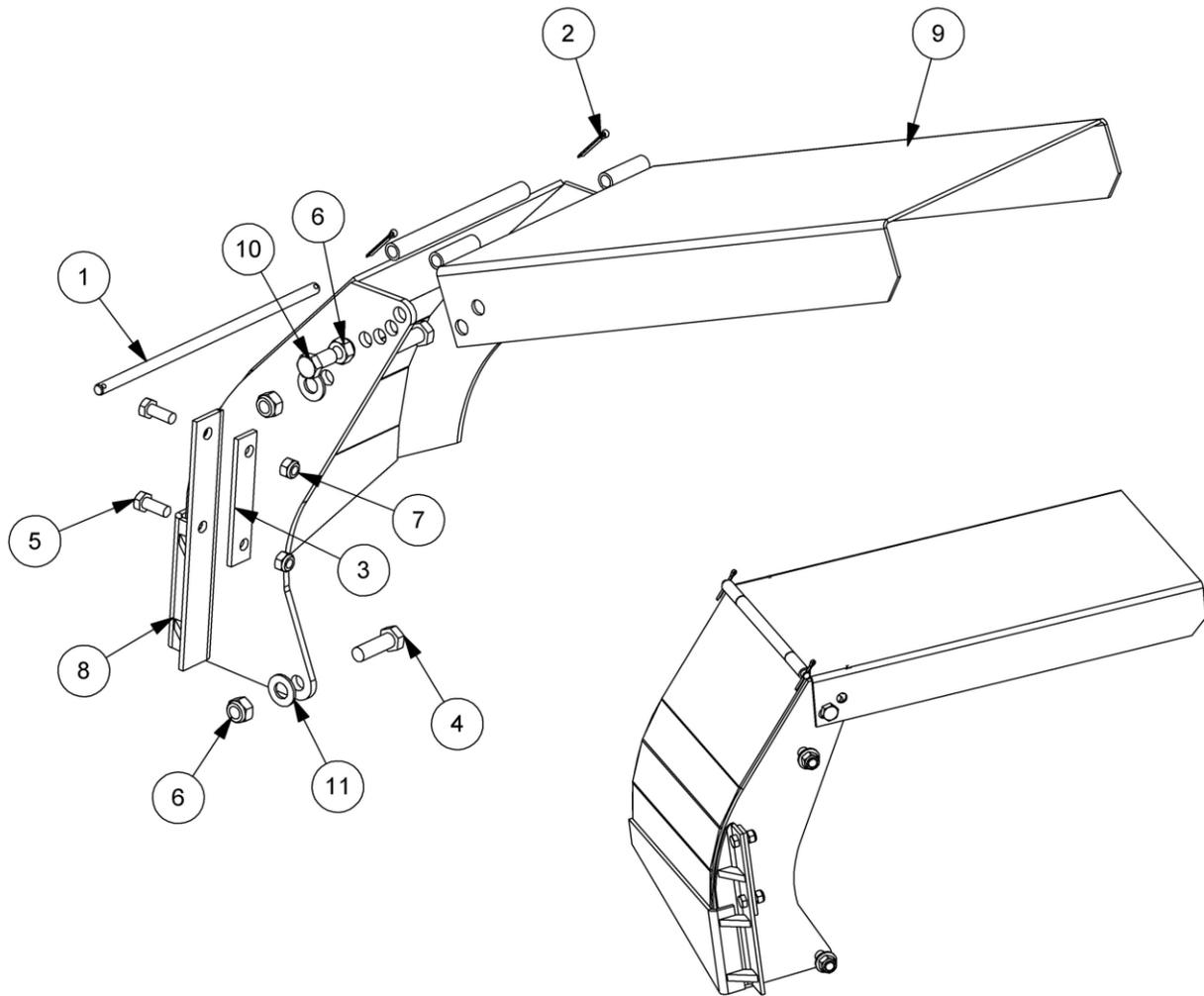
Module(s): 6600943, 6600947



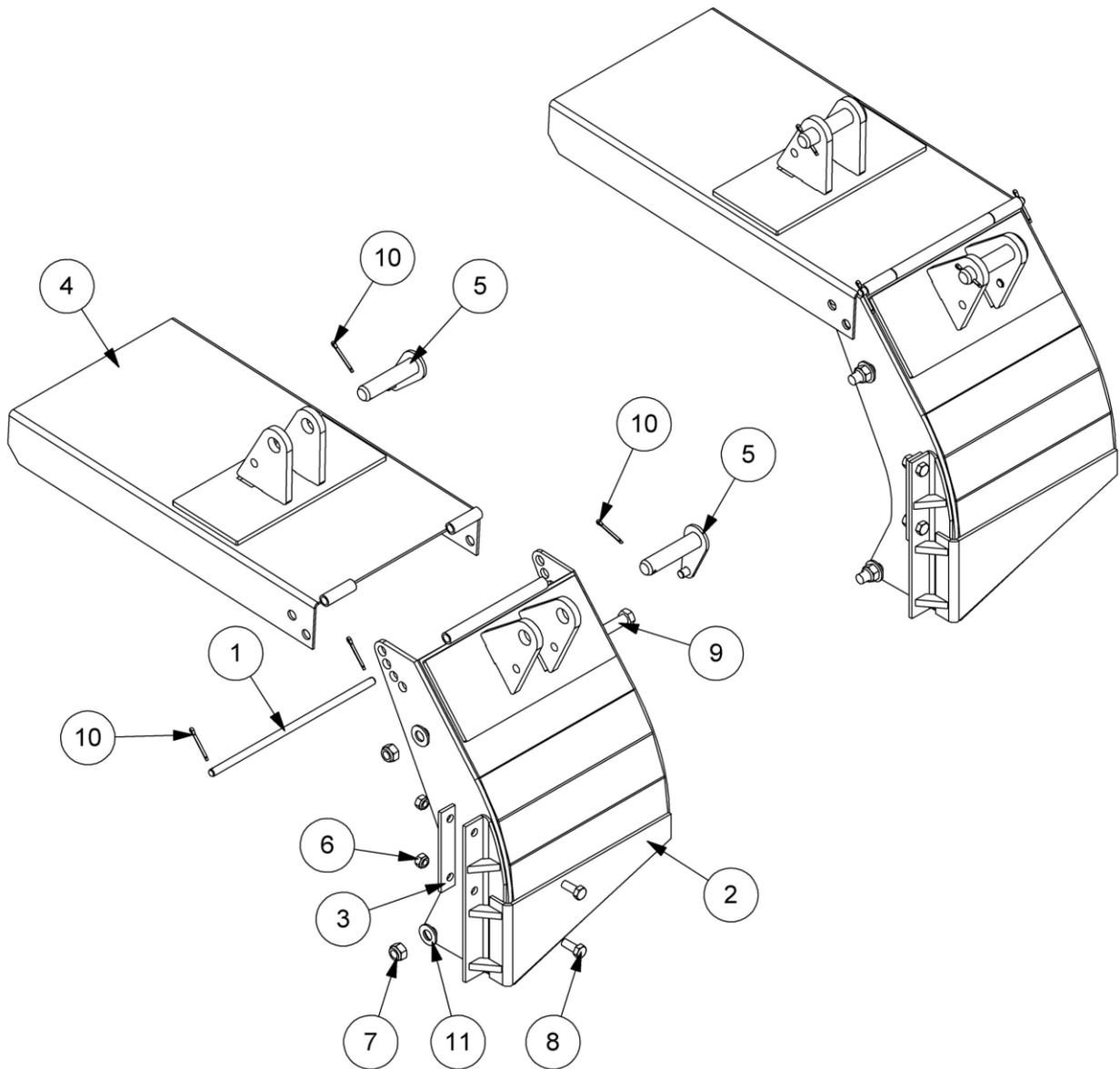
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600943	ROTARY DITCHER (STD. SPEED) - R/H build
		6600947	ROTARY DITCHER (HIGH SPEED) - R/H build
1	1	23067.02	HOSE KIT
2	1	6600701	MOTOR MODULE - STD. SPEED
	1	6600702	MOTOR MODULE - HIGH SPEED
3	1	6600769	CUTTING DISC/BLADE ASSEMBLY
4	1	6600766	HYDRAULIC CHUTE RH (WIDE)
5	1	6600734	HYDRAULIC ROTATION MODULE RH
6	1	6600743	HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)
	1	6600744	HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)
7	1	6600761	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
8	1	6600762	DECAL KIT
9	1	42949.01	BACK PRESSURE VALVE KIT



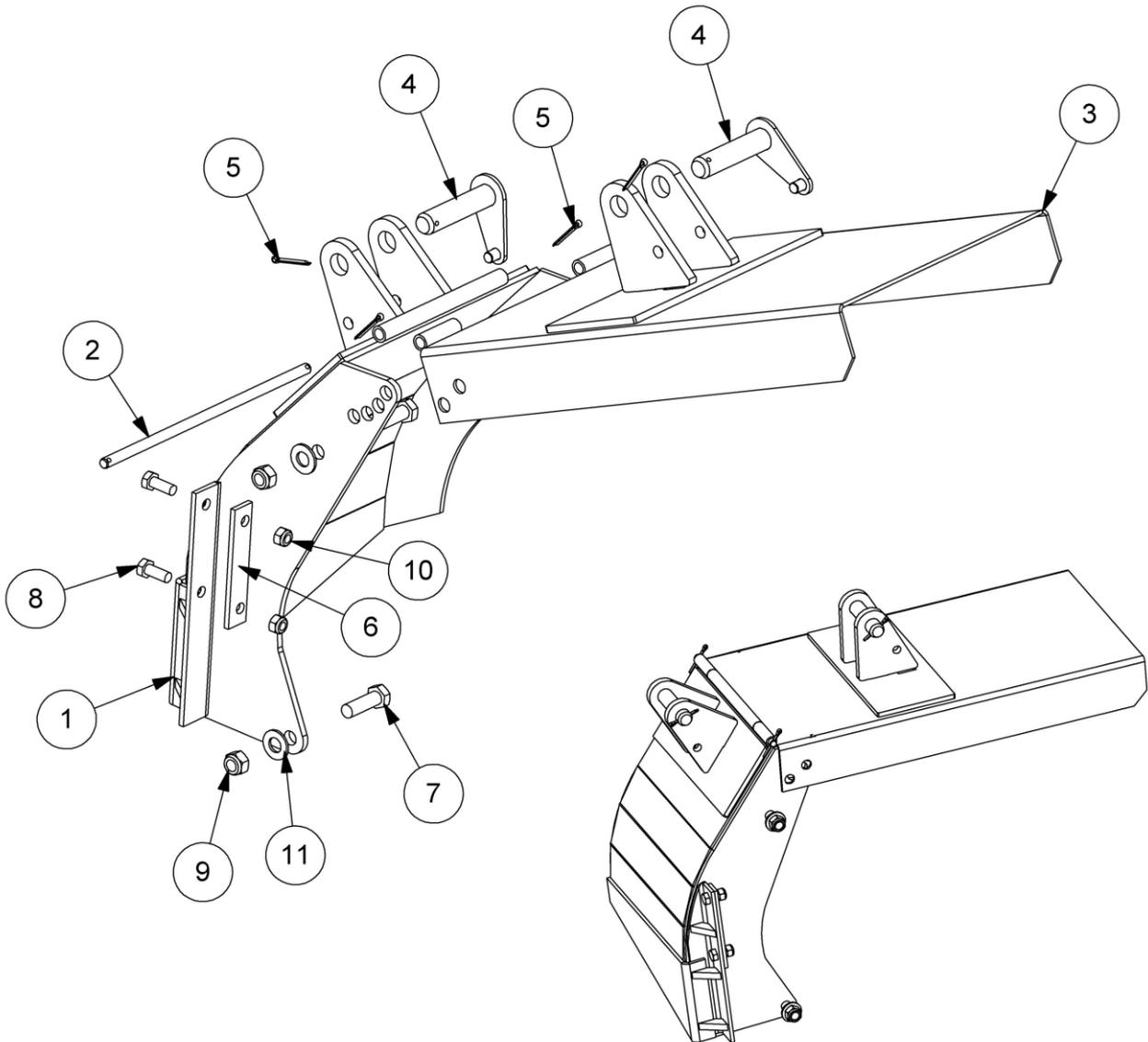
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600770	MANUAL CHUTE - L/H Build
1	1	41.212.03	DEFLECTOR PIVOT PIN
2	1	41928.13	CHUTE (MANUAL) LH
3	1	41928.4	SPACER
4	1	41929.05	DEFLECTOR (WIDE)
5	2	9163006	NYLOC NUT
6	2	9163007	NYLOC NUT
7	2	9313066	SETSCREW
8	2	9313107	SETSCREW
9	2	9501406	SPLIT PIN
10	2	9313067	SETSCREW
11	2	100106	FLAT WASHER



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600771	MANUAL CHUTE - R/H Build
1	1	41.212.03	DEFLECTOR PIVOT PIN
2	2	9501406	SPLIT PIN
3	1	41928.40	SPACER
4	2	9313107	SETSCREW
5	2	9313066	SETSCREW
6	4	9163007	NYLOC NUT
7	2	9163006	NYLOC NUT
8	1	41928.14	CHUTE (MANUAL) RH
9	1	41929.05	DEFLECTOR (WIDE)
10	2	9313067	SETSCREW
11	2	0100106	FLAT WASHER



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600764	HYDRAULIC CHUTE - L/H Build
1	1	41.212.03	DEFLECTOR PIVOT PIN
2	1	41928.05	CHUTE (HYDRAULIC) LH
3	1	41928.40	SPACER
4	1	41929.04	DEFLECTOR (WIDE)
5	2	7192024	PIN
6	2	9163006	NYLOC NUT
7	2	9163007	NYLOC NUT
8	2	9313066	SETSCREW
9	2	9313107	SETSCREW
10	2	9501406	SPLIT PIN
11	2	0100106	FLAT WASHER



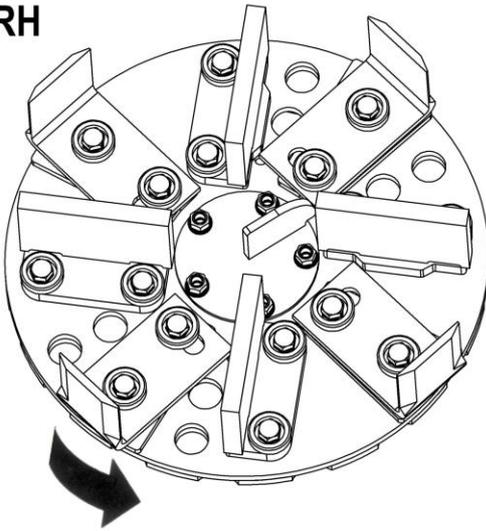
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600766	HYDRAULIC CHUTE - R/H Build
1	1	41928.06	CHUTE (HYDRAULIC) RH
2	1	41.212.03	DEFLECTOR PIVOT PIN
3	1	41929.04	DEFLECTOR (WIDE)
4	2	7192024	PIN
5	2	9501406	SPLIT PIN
6	1	41928.40	SPACER
7	2	9313107	SETSCREW
8	2	9313066	SETSCREW
9	2	9163007	NYLOC NUT
10	2	9163006	NYLOC NUT
11	2	0100106	FLAT WASHER

CUTTING DISC / BLADES ASSEMBLY

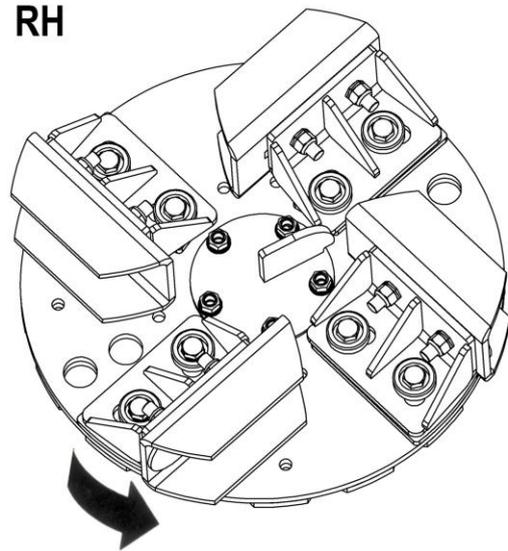
McCONEL

Module(s): 6600769

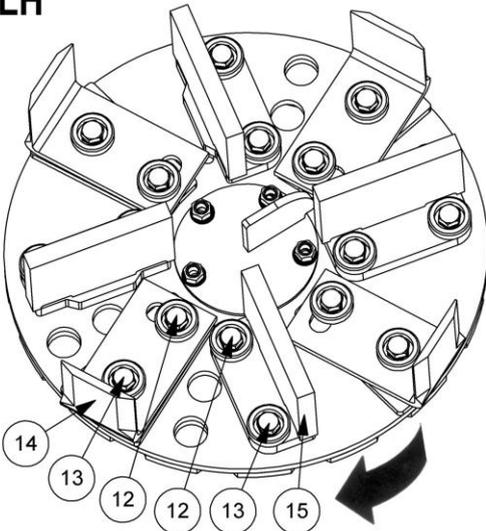
RH



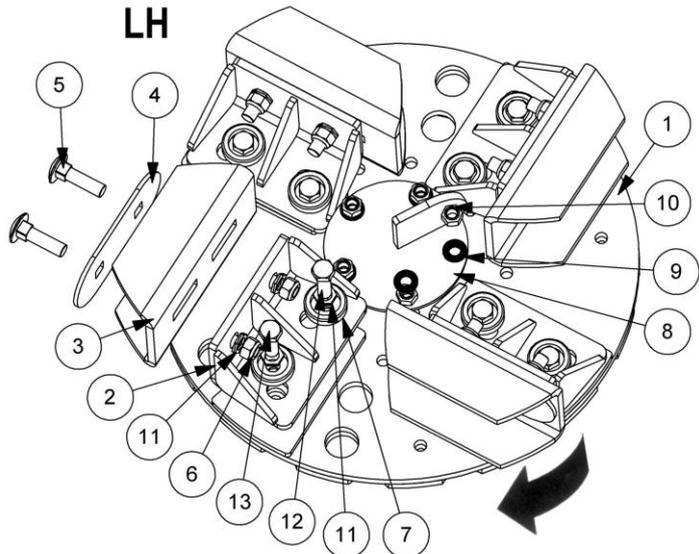
RH



LH



LH



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600769	CUTTING DISC / BLADE ASSEMBLY
1	1	41.209.05	CUTTING DISC
2	4	41936.12	BLADE SUPPORT
3	4	41936.11	CUTTING BLADE
4	4	41936.10	BLADE CLAMP PLATE
5	8	9293127	COACH BOLT
6	8	9163007	NYLOC NUT
7	16	41.231.01	COLLAR
8	1	41.232.01	DEFLECTOR - CENTRE
9	5	B001015	NORDLOCK WASHERS
10	5	05.968.06	SELF LOCKING NUT (THIN)
11	24	9100507	LOCKING WASHER(PAIR)
12	8	0211186	UNF BOLT
13	8	0211166	UNF BOLT
14	4	41.216.04	CUTTING BLADE
15	4	41936.05	PADDLE

BLADE OPTIONS

McCONNEL

Module(s): 41936.01 / .02 / .03 / .04 / .05 / .11, 41.216.01, 41.216.04

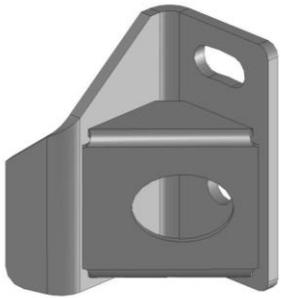
**E
A
R
L
Y
B
U
I
L
D
S**



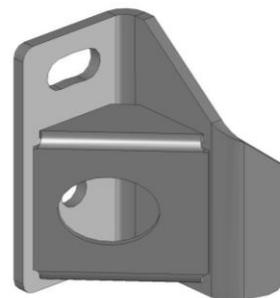
**L/H Standard Duty Single Edged Blade
(Part No. 41936.01)**



**R/H Standard Duty Single Edged Blade
(Part No. 41936.02)**



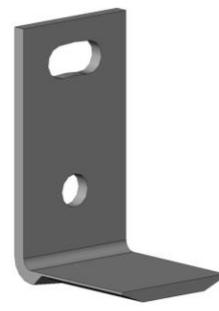
**L/H Heavy Duty Single Edged Blade
(Part No. 41936.03)**



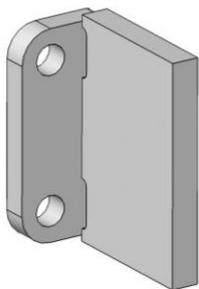
**R/H Heavy Duty Single Edged Blade
(Part No. 41936.04)**



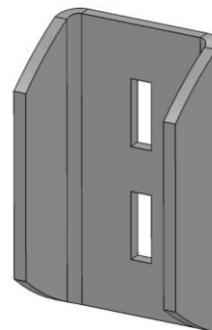
**Double Edged Blade
(Part No. 41.216.01)**



**Double Edged Blade
(Part No. 41.216.04)**



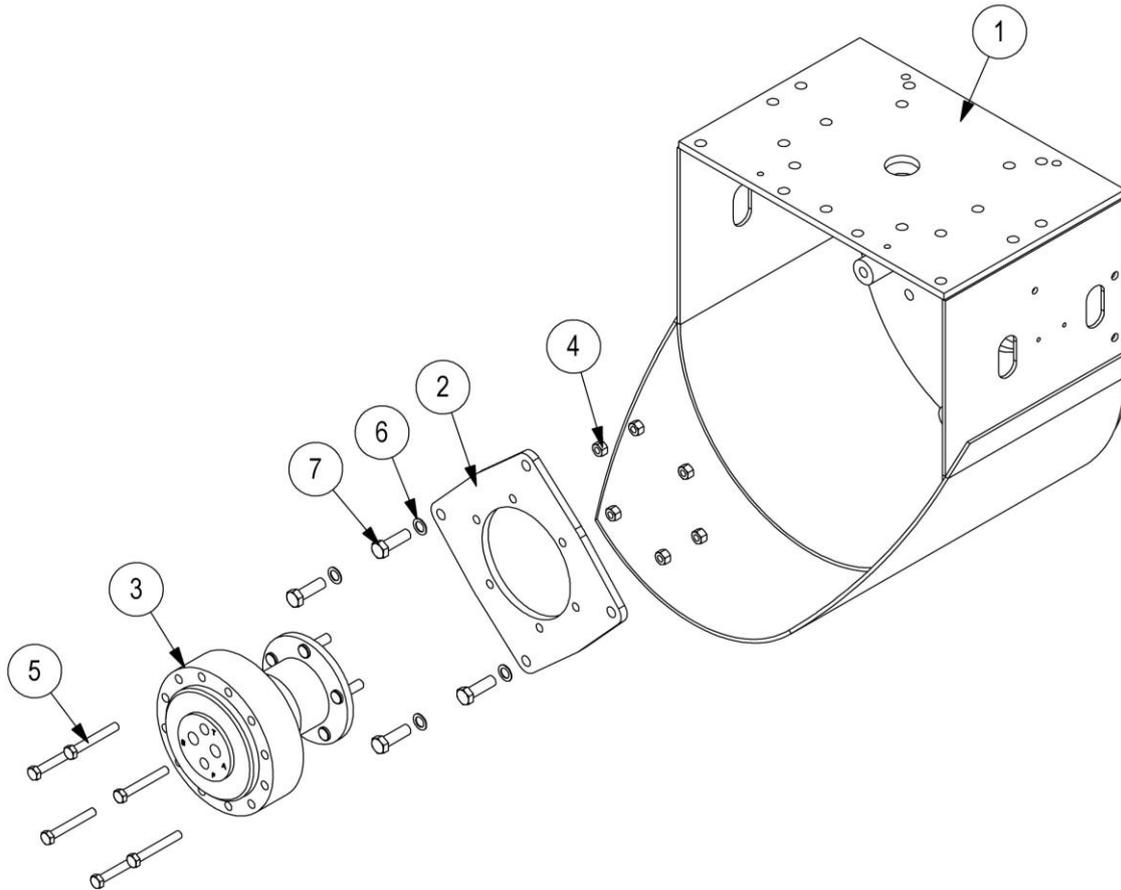
**Paddle
(Part No. 41936.05)**



**Cutting Blade
(Part No. 41936.11)**

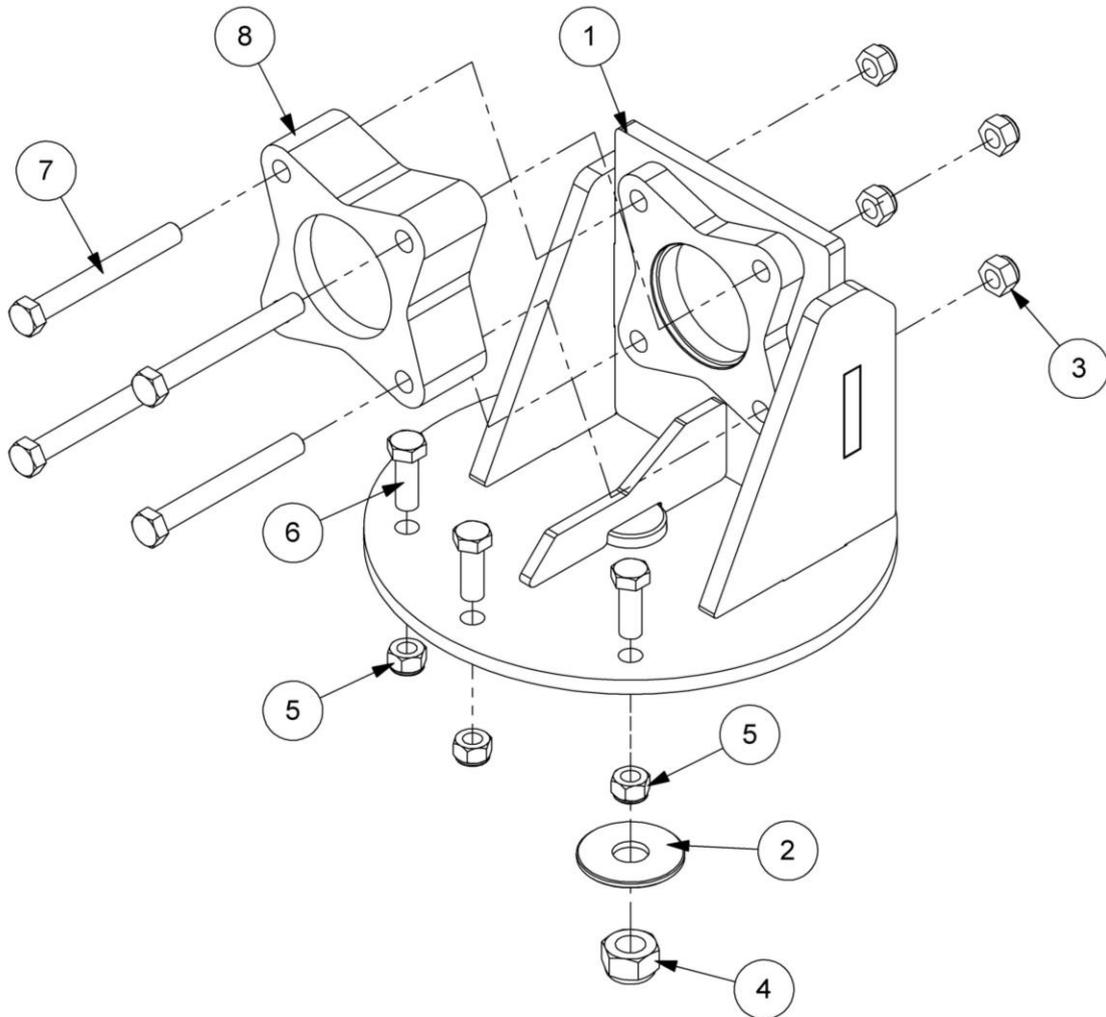
**C
U
R
R
E
N
T
B
U
I
L
D
S**

Module(s): 6600701, 6600702



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600701	MOTOR MODULE (STD. SPEED)
1	1	41.208.02	MAIN HOUSING
2	1	41927.01	ADAPTOR PLATE
3	1	8301289	MOTOR (390cc)
	5	48063.36	WHEEL STUD
	1	8699245	SEAL KIT
4	6	9163006	NYLOC NUT
5	6	0211366	BOLT
6	4	05.283.04	SHAKEPROOF WASHER
7	4	9313107	SETSCREW

REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600702	MOTOR MODULE (HIGH SPEED)
1	1	41.208.02	MAIN HOUSING
2	1	41927.02	ADAPTOR PLATE
3	1	8301298	MOTOR (200cc)
	5	48063.36	WHEEL STUD
	1	8699245	SEAL KIT
4	6	9163006	NYLOC NUT
5	6	9213186	BOLT
6	4	05.283.04	SHAKEPROOF WASHER
7	4	9313107	SETSCREW

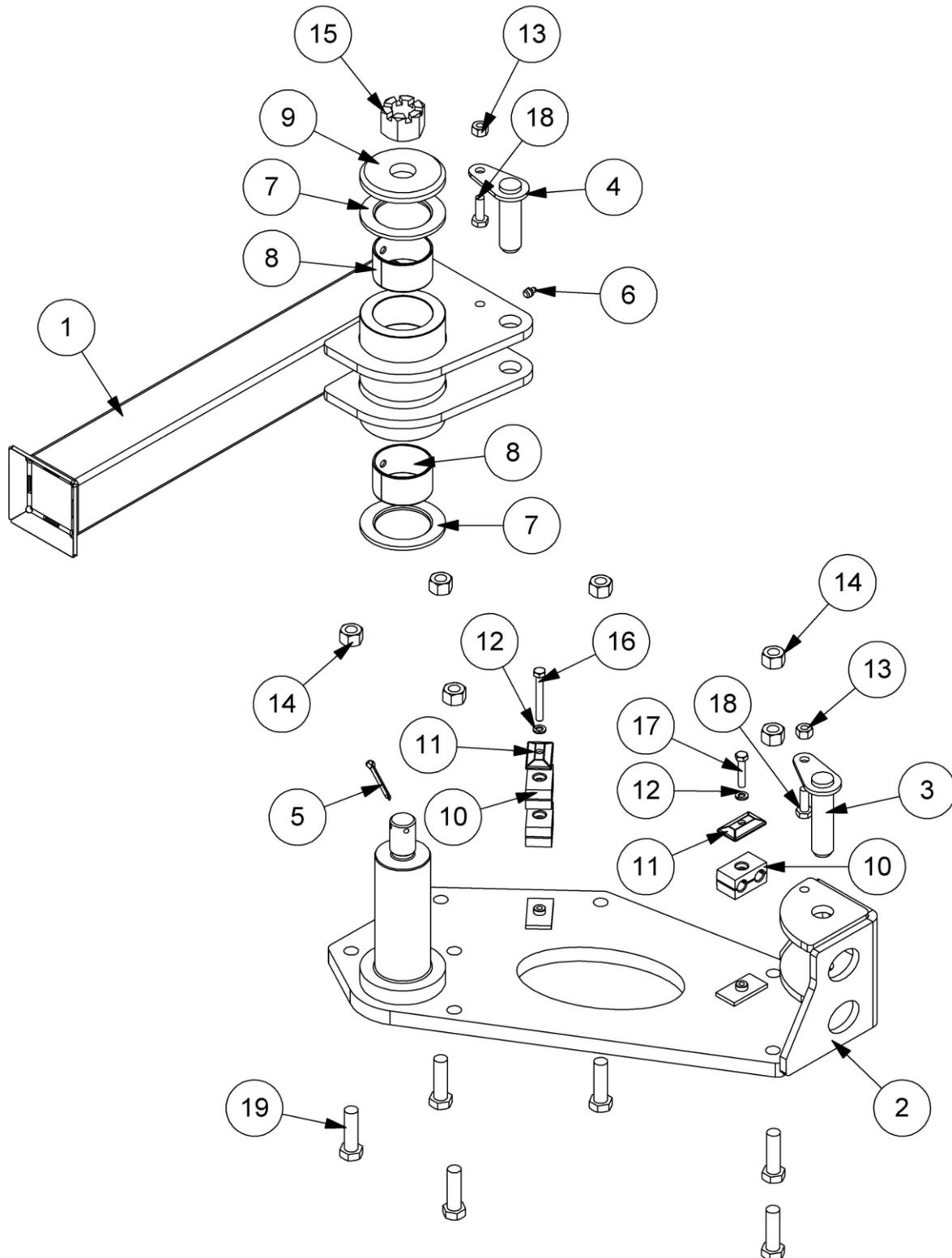


REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600735	MANUAL ROTATION MODULE
1	1	41.210.02	MOUNTING BRACKET
2	1	41.214.01	WASHER
3	4	0141006	UNF CLEVELOK NUT
4	1	9163009	NYLOC NUT
5	3	9163007	NYLOC NUT
6	3	9313097	SETSCREW
7	4	0211446	UNF BOLT
8	1	7190453	HEAD SPACER

HYDRAULIC ROTATION MODULES

McCONNEL

Module(s): 6600733 (Illustrated), 6600734



HYDRAULIC ROTATION MODULES

McCONNEL

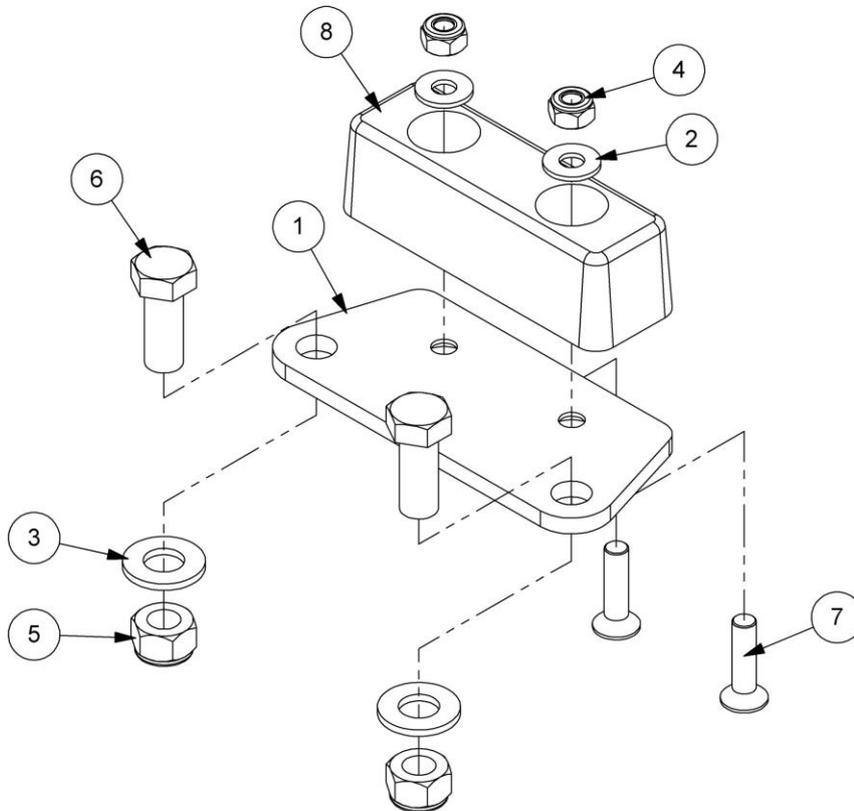
Module(s): 6600733 (Illustrated), 6600734

REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600733	HYD. ROTATION MODULE - L/H Build
		6600734	HYD. ROTATION MODULE - R/H Build
1	1	22628.01	MOUNTING BRACKET
2	1	22629.01	ROTATOR BRACKET - L/H Build
	1	22629.02	ROTATOR BRACKET - R/H Build
3	1	41267.03	PIN
4	1	41691.06	PIN
5	1	05.284.27	SPLIT COTTER
6	1	0901121	GREASE NIPPLE
7	2	21135.02	THRUST WASHER
8	2	21649.02	GLACIER BUSH
9	1	22204.01	RETAINING WASHER
10	3	7193065	HOSE CLAMP (PAIR)
11	2	7193066	CLAMP PLATE
12	2	9100204	SPRING WASHER
13	2	9163005	NYLOC NUT
14	6	9163007	NYLOC NUT
15	1	9183010	SLOTTED NUT
16	1	9213134	BOLT
17	1	9213084	BOLT
18	2	9313065	SETSCREW
19	6	9313117	SETSCREW

BUMP STOP KIT

Module(s): 6600736

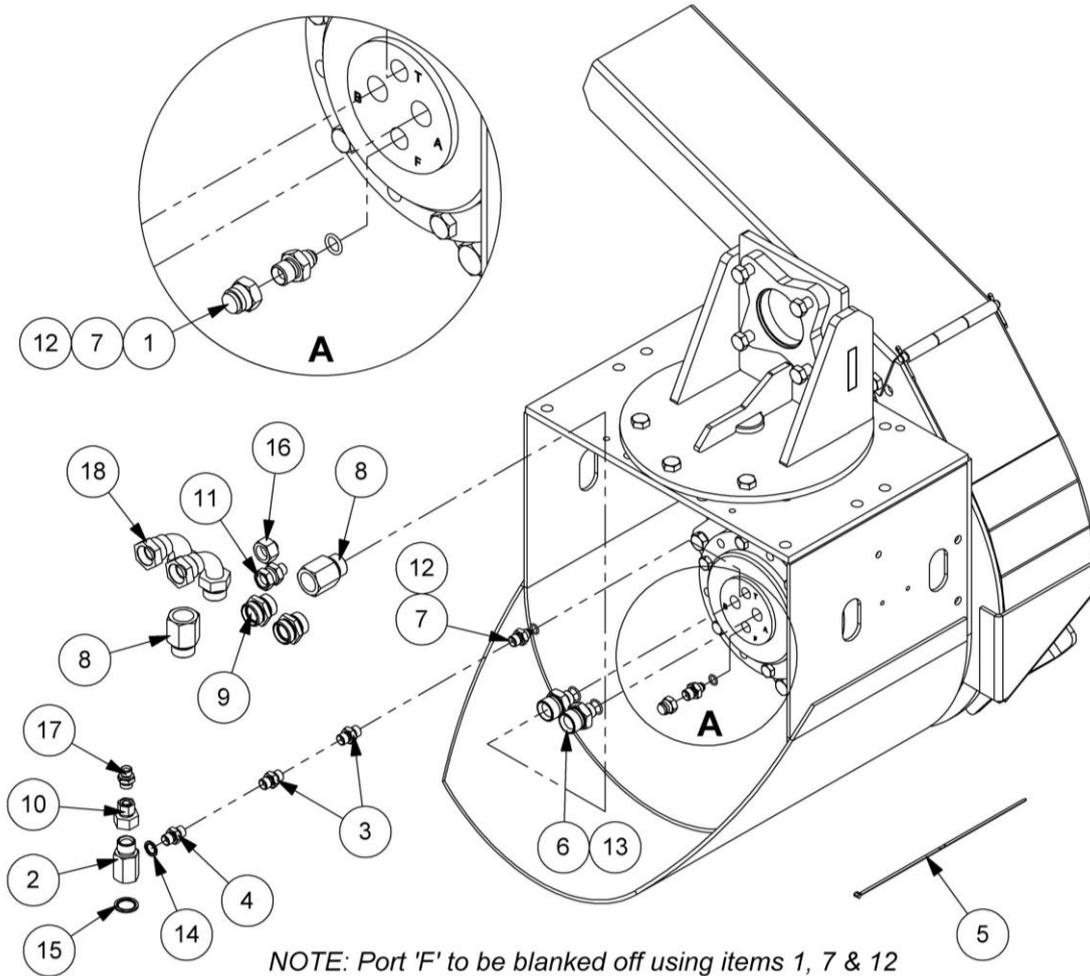
McCONNEL



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600736	BUMP STOP KIT
1	1	41928.44	BUFFER STOP PLATE
2	2	9100105	FLAT WASHER
3	2	0100106	FLAT WASHER
4	2	9163005	NYLOC NUT
5	2	9163007	NYLOC NUT
6	2	9313087	SETSCREW
7	2	9353085	CAPSCREW
8	1	T7879	BUFFER RUBBER

Diese Seite ist absichtlich leer

Module(s): 6600746



NOTE: Port 'F' to be blanked off using items 1, 7 & 12

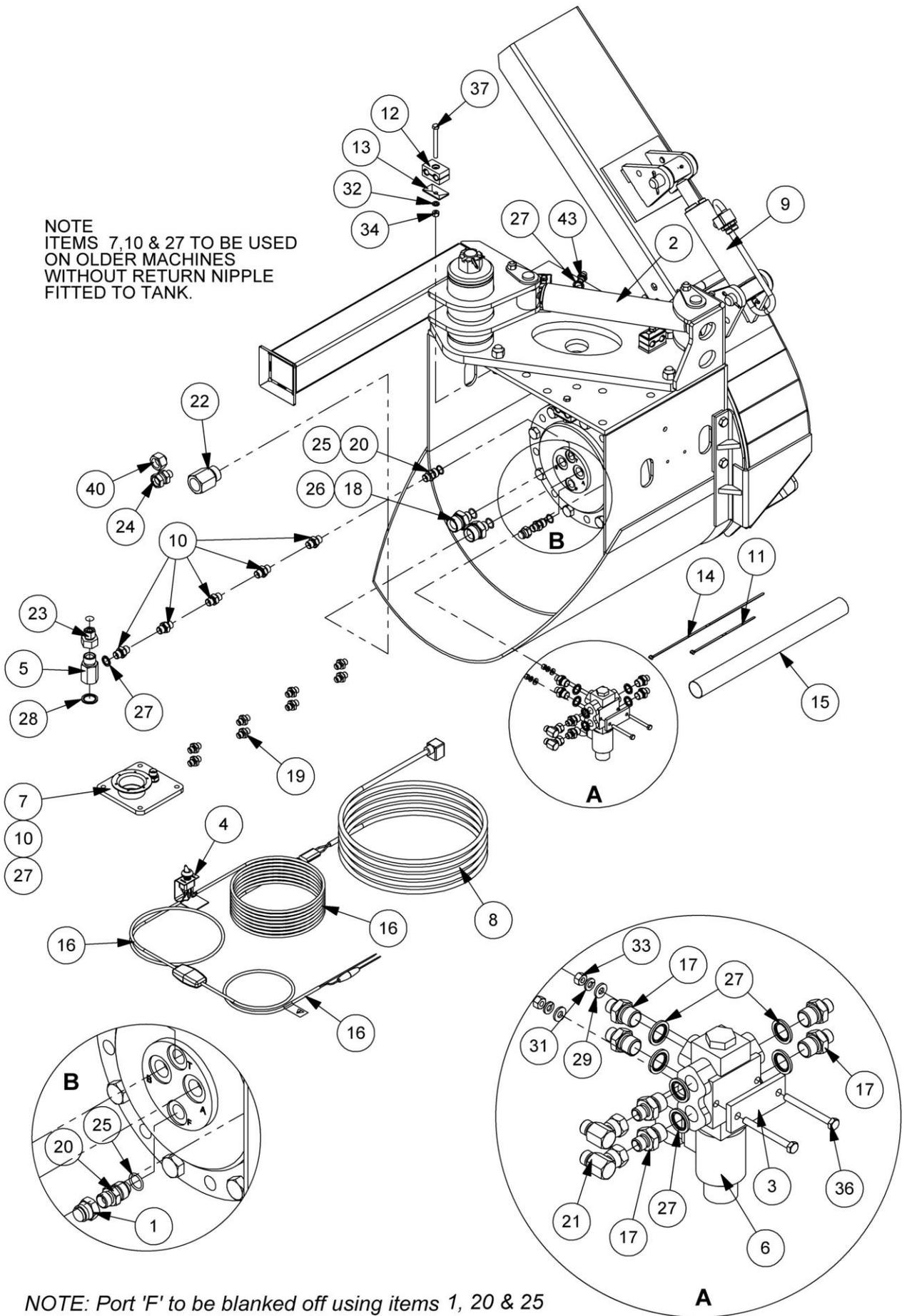
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600746	HYDRAULIC INSTALLATION MODULE
1	1	05.433.04	BLANKING CAP
2	1	41.217.01	ADAPTOR
3	2	05.124.01	ADAPTOR
4	1	6000113	ADAPTOR
5	10	7196045	HOSE TIE
6	2	8581331	ADAPTOR
7	2	08.955.06	ADAPTOR
8	2	8581241	EXTENSION ADAPTOR
9	2	8581387	ADAPTOR
10	1	8581432	SWIVEL ADAPTOR
11	1	8581544	SWIVEL ADAPTOR
12	2	8600906	O RING
13	2	8600910	O RING
14	1	8650103	BONDED SEAL
15	1	8650106	BONDED SEAL
16	1	G3812119	BLANKING CAP
17	1	G3812368	ADAPTOR
18	2	8581264	SWEPT ADAPTOR 90°

HYDRAULIC INST'N MODULE (STD. SPEED)

McCONEL

Module(s): 6600743

NOTE
ITEMS 7, 10 & 27 TO BE USED
ON OLDER MACHINES
WITHOUT RETURN NIPPLE
FITTED TO TANK.



NOTE: Port 'F' to be blanked off using items 1, 20 & 25

Module(s): 6600743

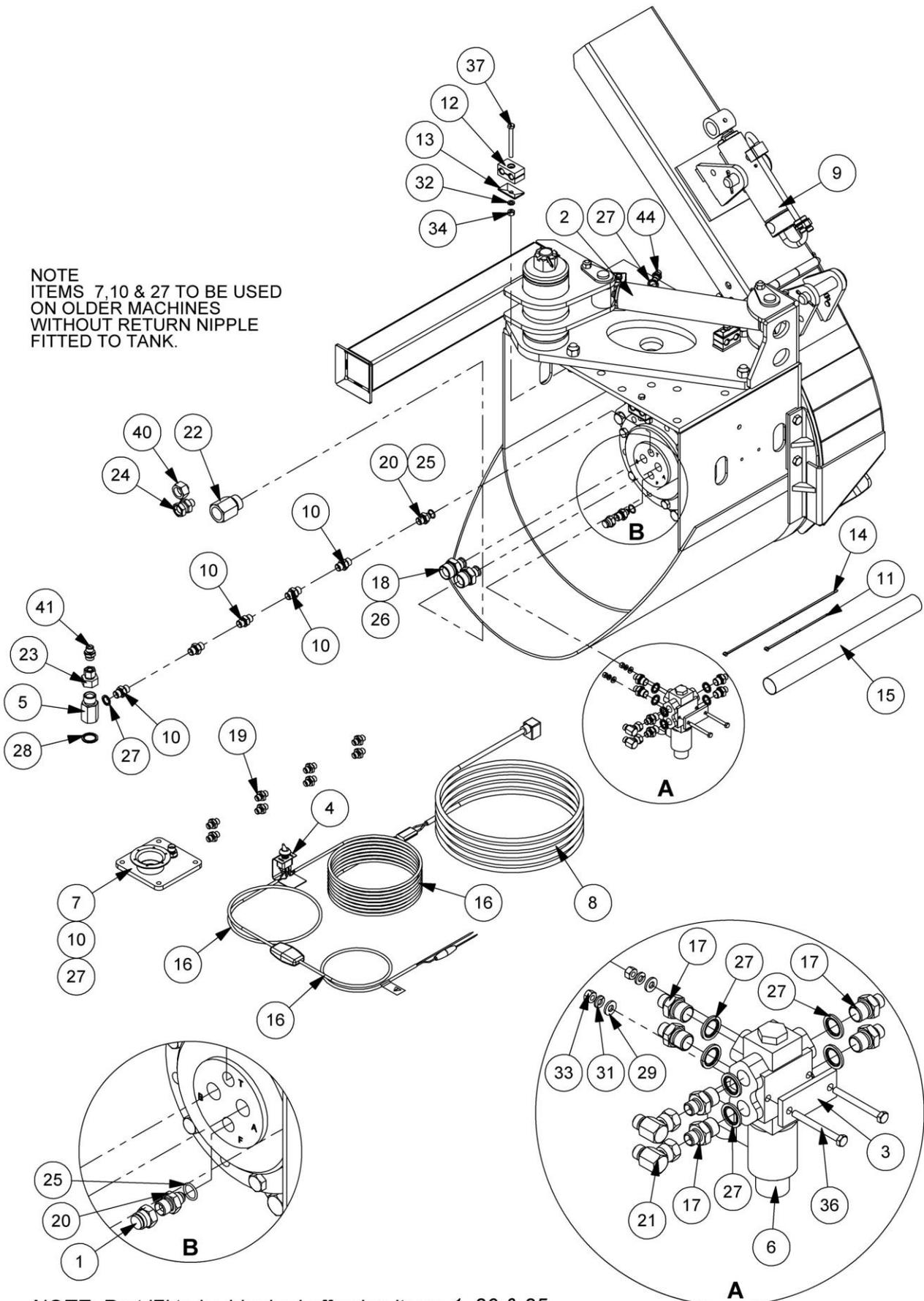
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600743	HYDRAULIC INSTALLATION MODULE
1	1	05.433.04	BLANKING CAP
2	1	7560355	HYDRAULIC RAM
3	1	21546.01	SPACER
4	1	21556.01	SWITCH BRACKET
5	1	41.217.01	ADAPTOR
6	1	41605.01	DIVERTER VALVE
7	1	43175.02	COVER PLATE
8	1	43177.43	LOOM - DIVERTER EXTENSION
9	1	43377.03	HYDRAULIC RAM
10	6	6000113	ADAPTOR
11	8	7135084	CABLE TIE
12	2	7193065	HOSE CLAMP (PAIR)
13	2	7193066	CLAMP PLATE
14	10	7196045	HOSE TIE
15	1	7213005	HOSE ARMOUR
16	1	8402208	SWITCH KIT
17	6	8581115	ADAPTOR
18	2	8581331	ADAPTOR
19	8	8581169	ADAPTOR
20	2	8581170	ADAPTOR
21	2	8581190	ADAPTOR ELBOW 90°
22	1	8581241	EXTENSION ADAPTOR
23	1	8581432	SWIVEL ADAPTOR
24	1	8581544	SWIVEL ADAPTOR
25	2	8600908	O RING
26	2	8600910	O RING
27	10	8650103	BONDED SEAL
28	1	8650106	BONDED SEAL
29	2	9100103	FLAT WASHER
30	1	9100105	FLAT WASHER
31	2	9100203	SPRING WASHER
32	2	9100204	SPRING WASHER
33	2	9163003	NYLOC NUT
34	2	9163004	NYLOC NUT
35	1	9163005	NYLOC NUT
36	2	9213123	BOLT
37	1	9213164	BOLT
38	1	9213124	BOLT
39	1	9213165	BOLT
40	1	G3812119	BLANKING CAP
41	1	7193063	PIPE CLAMP(PAIR)
42	1	7193064	CLAMP PLATE
43	2	8130103	ADAPTOR RESTRICTOR

HYDRAULIC INST'N MODULE (HIGH SPEED)

McCONEL

Module(s): 6600744

NOTE
ITEMS 7, 10 & 27 TO BE USED
ON OLDER MACHINES
WITHOUT RETURN NIPPLE
FITTED TO TANK.



NOTE: Port 'F' to be blanked off using items 1, 20 & 25

Module(s): 6600744

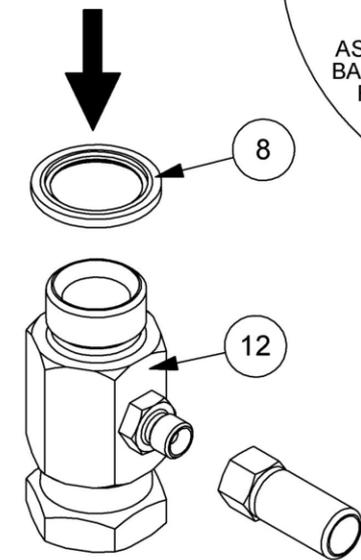
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600744	HYDRAULIC INSTALLATION MODULE
1	1	05.433.04	BLANKING CAP
2	1	7560355	HYDRAULIC RAM
3	1	21546.01	SPACER
4	1	21556.01	SWITCH BRACKET
5	1	41.217.01	ADAPTOR
6	1	41605.01	DIVERTER VALVE
7	1	43175.02	COVER PLATE
8	1	43177.43	LOOM - DIVERTER EXTENSION
9	1	43377.03	HYDRAULIC RAM
10	6	6000113	ADAPTOR
11	8	7135084	CABLE TIE
12	2	7193065	HOSE CLAMP (PAIR)
13	2	7193066	CLAMP PLATE
14	10	7196045	HOSE TIE
15	1	7213005	HOSE ARMOUR
16	1	8402208	SWITCH KIT
17	6	8581115	ADAPTOR
18	2	8581331	ADAPTOR
19	8	8581169	ADAPTOR
20	2	08.955.06	ADAPTOR
21	2	8581190	ADAPTOR ELBOW 90°
22	1	8581241	EXTENSION ADAPTOR
23	1	8581432	SWIVEL ADAPTOR
24	1	8581544	SWIVEL ADAPTOR
25	2	8600908	O RING
26	2	8600910	O RING
27	10	8650103	BONDED SEAL
28	1	8650106	BONDED SEAL
29	2	9100103	FLAT WASHER
30	1	9100105	FLAT WASHER
31	2	9100203	SPRING WASHER
32	2	9100204	SPRING WASHER
33	2	9163003	NYLOC NUT
34	2	9163004	NYLOC NUT
35	1	9163005	NYLOC NUT
36	2	9213123	BOLT
37	1	9213164	BOLT
38	1	9213124	BOLT
39	1	9213165	BOLT
40	1	G3812119	BLANKING CAP
41	1	G3812368	ADAPTOR
42	1	7193063	PIPE CLAMP(PAIR)
43	1	7193064	CLAMP PLATE
44	2	8130103	ADAPTOR RESTRICTOR

BACK PRESSURE VALVE KIT

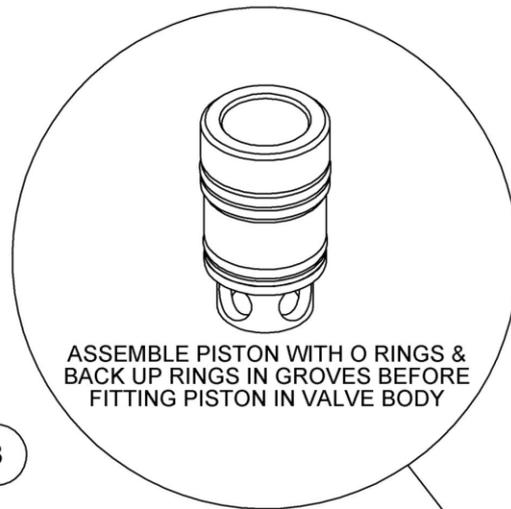
McCONNEL

Module(s): 42949.01

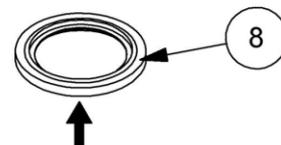
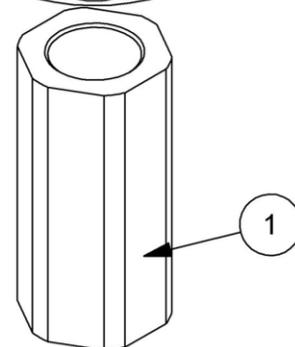
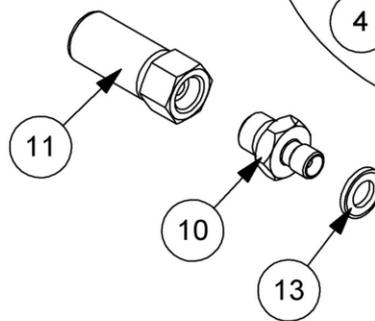
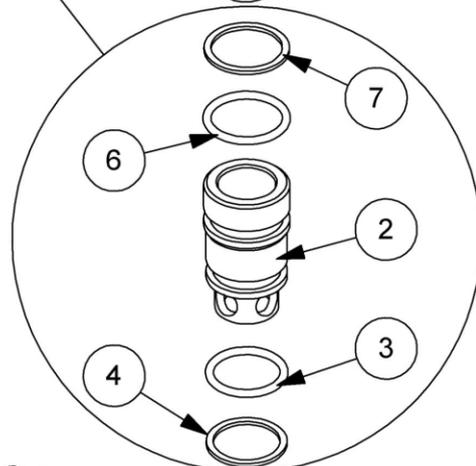
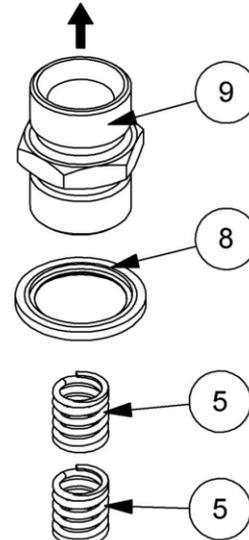
HOSE FROM
LARGE PUMP



ROTOR
CONTROL
VALVE



RETURN TO
TANK & FILTER



RETURN HOSE CONNECTION
FROM ROTOR CONTROL VALVE

BACK PRESSURE VALVE KIT**McCONNEL**

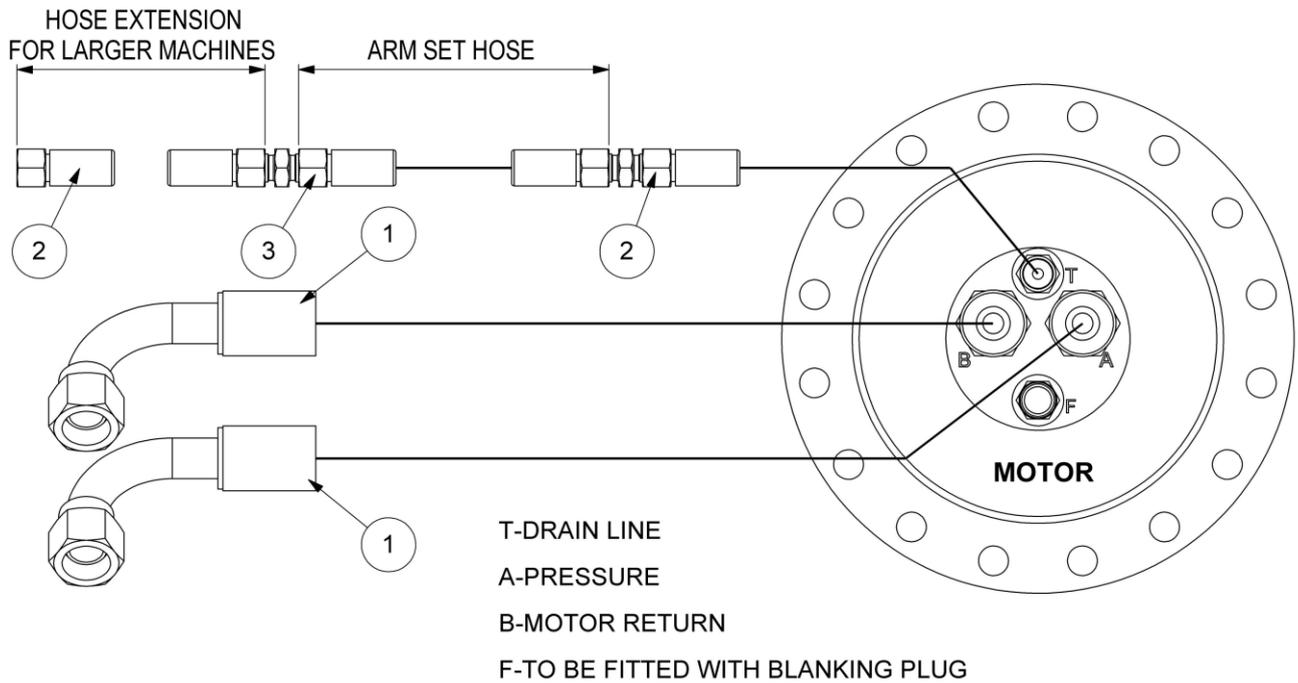
Module(s): 42949.01

REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		42949.01	BACK PRESSURE VALVE KIT
1	1	42949.31	VALVE BODY
2	1	42949.32	PISTON
3	1	8600402	O RING
4	1	8609402	AE RING
5	2	8106027	SPRING
6	1	8600403	O RING
7	1	8609403	AE RING
8	3	8650108	BONDED SEAL
9	1	42949.33	ADAPTOR
10	1	30.052.76	ADAPTOR
11	1	10.001.08	HOSE - 1/4" BSP FS/FS x 400mm
12	1	04.056.33	ADAPTOR TEE
13	1	05.290.01	BONDED SEAL

HYDRAULIC HOSE KIT

McCONNEL

Module(s): 23067.03



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		23067.03	HYDRAULIC HOSE KIT
1	2	21268.21	HOSE - 1"BSP FS/F90 x 1100mm
2	2	8511243	HOSE - 3/8"BSP FS/FS x 42"
3	1	8511433	HOSE - 3/8"BSP FS/FS x 300"

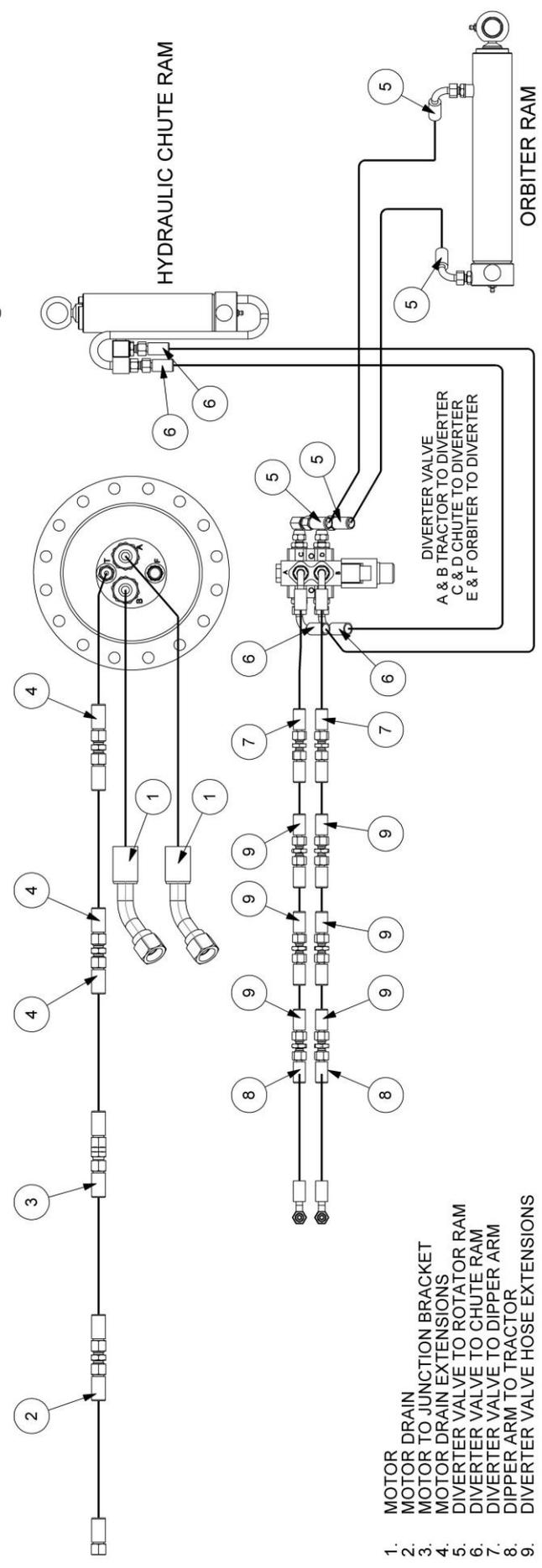
HYDRAULIC HOSE KIT

Module(s): 23067.02



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		23067.02	HYDRAULIC HOSE KIT
1	2	21270.29	HOSE - 1" BSP FS/F135 x 1900mm
2	1	10.003.70	HOSE - 3/8" BSP FS/FS x 6000mm
3	1	10.003.32	HOSE - 3/8" BSP FS/FS x 2200mm
4	3	10.003.20	HOSE - 3/8" BSP FS/FS x 1000mm
5	2	10.002.21	HOSE - 1/4" BSP FS/F90 x 1100mm
6	2	10.002.25	HOSE - 1/4" BSP FS/F90 x 1500mm
7	2	10.002.47	HOSE - 1/4" BSP FS/F90 x 3700mm
8	2	10.002.70	HOSE - 1/4" BSP FS/F90 x 6000mm
9	6	10.001.20	HOSE - 1/4" BSP FS/FS x 1000mm

T-DRAIN LINE
 A-PRESSURE
 B-MOTOR RETURN
 F-TO BE FITTED WITH BLANKING PLUG



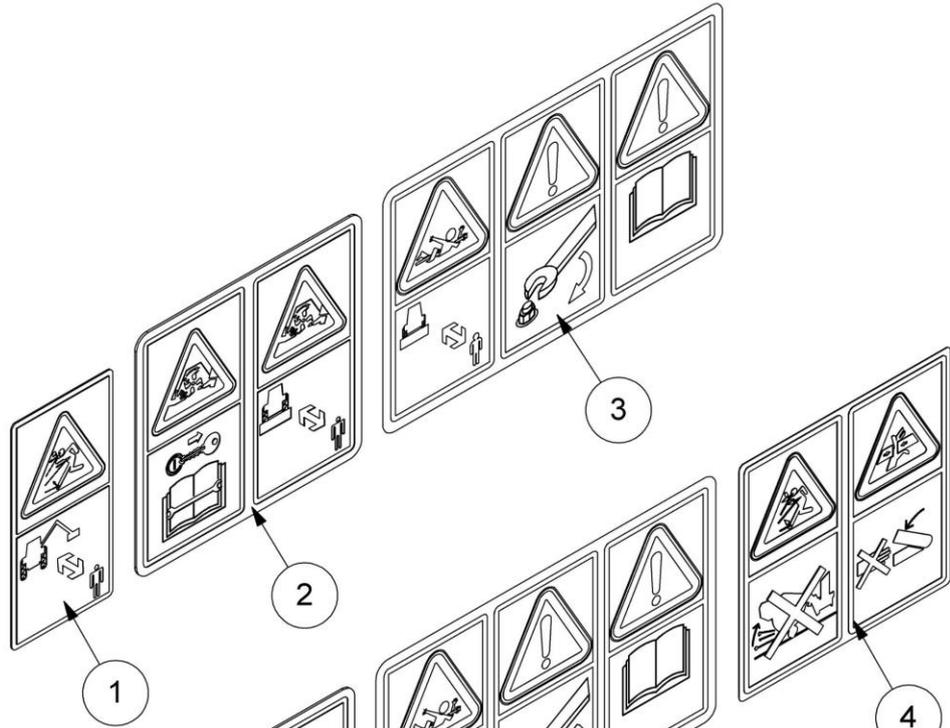
- 1. MOTOR DRAIN
- 2. MOTOR TO JUNCTION BRACKET
- 3. MOTOR DRAIN EXTENSIONS
- 4. DIVERTER VALVE TO ROTATOR RAM
- 5. DIVERTER VALVE TO CHUTE RAM
- 6. DIVERTER VALVE TO DIPPER ARM
- 7. DIPPER ARM TO TRACTOR
- 8. DIVERTER VALVE HOSE EXTENSIONS
- 9. DIVERTER VALVE HOSE EXTENSIONS

DECAL KITS

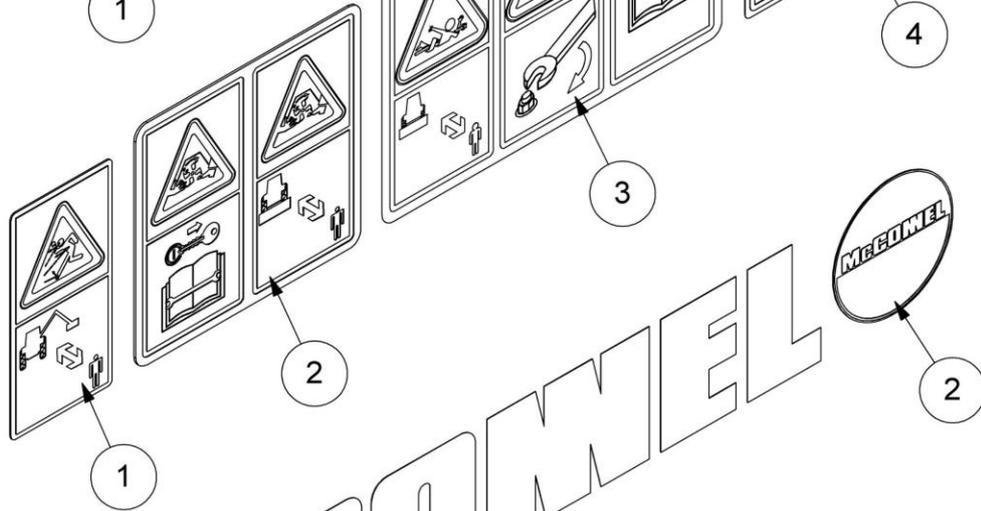
Module(s): 6600760, 6600761, 6600762



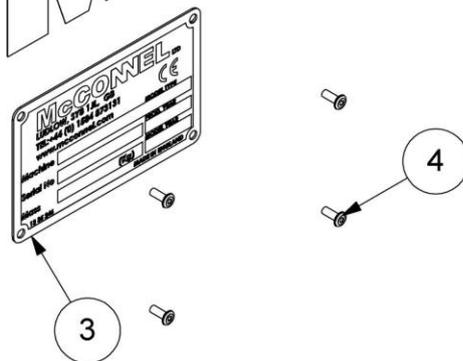
KIT 6600760



KIT 6600761



KIT 6600762



DECAL KITS**McCONNEL**

Module(s): 6600760, 6600761, 6600762

REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600760	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
1	1	09.821.04	DECAL - DANGER THROWN DEBRIS
2	1	09.821.31	DECAL - COMBINED EURODECAL
3	1	09.821.34	DECAL - COMBINED EURODECAL

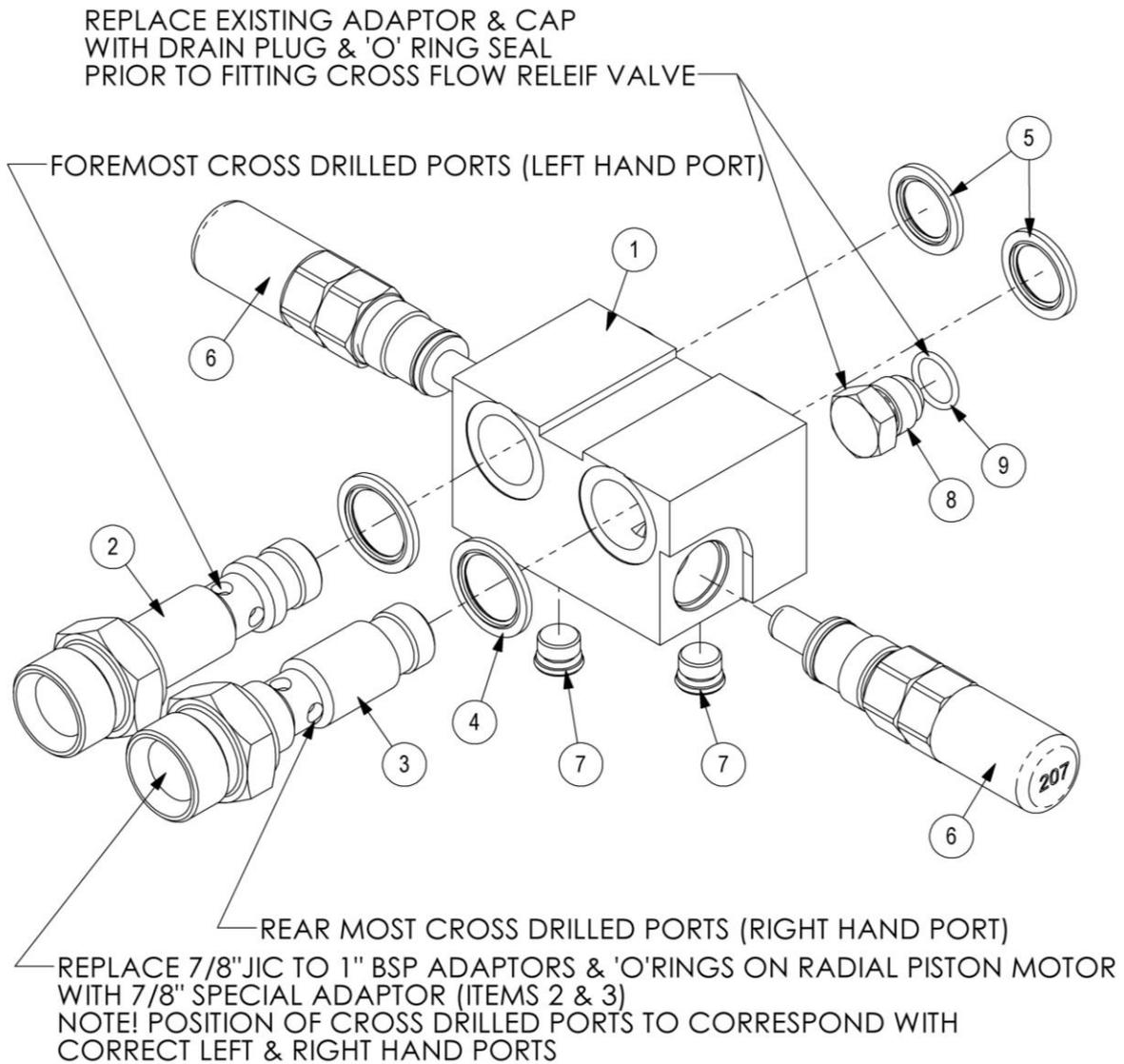
REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600761	DECAL KIT - INSTRUCTIONS/WARNINGS
1	1	09.821.04	DECAL - DANGER THROWN DEBRIS
2	1	09.821.31	DECAL - COMBINED EURODECAL
3	1	09.821.34	DECAL - COMBINED EURODECAL
4	1	09.821.26	DECAL - ORBIT HEAD

REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600762	DECAL KIT - BRANDING
1	1	1290255	DECAL - MCCONNEL (BLACK)
2	1	1290742	DECAL - MCCONNEL ROUNDEL
3	1	1335246	SERIAL No. PLATE
4	4	7103230	POP RIVET

RELIEF VALVE KIT (Option)

McCONNEL

Module(s): 6600765



REF.	QTY.	PART No.	DESCRIPTION
		6600765	RELIEF VALVE KIT
1	1	8132331	RELIEF VALVE MANIFOLD
2	1	8581656	ADAPTOR CROSS DRILLED (BACK PORT)
3	1	8581657	ADAPTOR CROSS DRILLED (FRONT PORT)
4	2	8650106	BONDED SEAL
5	2	8650105	BONDED SEAL
6	2	8125095	RELIEF VALVE (207 BAR)
7	2	23242.05	ZERO LEAK PLUG
8	1	8581587	JIC SOLID PLUG
9	1	8600908	O RING



McConnel Limited, Temeside Works, Ludlow, Shropshire SY8 1JL. England.
Telephone: 01584 873131. Facsimile: 01584 876463. www.mcconnel.com